

Dialog 4425 IP Vision

IP-Telefon für MX-ONE™ und MD110

Benutzerhandbuch



AASTRA

DE/LZT 103 64 R7A

© Aastra Telecom Sweden AB 2008. Alle Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Willkommen	4
Wichtige Benutzerinformationen	6
Beschreibung des Telefons	8
Anschließen des Telefons	
– An- und Abmelden	29
Eingehende Anrufe	38
Abgehende Anrufe	44
Anrufliste	54
Kontakte (Telefonbuch)	57
Während eines Gesprächs	64
Anrufweiterleitung	68
Abwesenheitsinformation	78
Nachrichten	81
Gruppierungsfunktionen	87
Weitere nützliche Funktionen	89
Einstellungen	96
Zubehör	114
Hinzufügen von	
– Microsoft Outlook-Kontakten	119
– Webservers	121
– Unternehmensverzeichnis	131
– Web	134
– WAP-Dienste	136
– Installation	141
– Fehlerbehebung	150
– Glossar	151
– Index	153

Willkommen

Vor Ihnen liegt das Benutzerhandbuch für das dem H.323-Standard entsprechende IP-Telefon *Dialog 4425 IP Vision*.

In dieser Bedienungsanleitung werden die verfügbaren Funktionen des Telefons beim Anschluss an die Telefonsysteme **MX-ONE™** oder **MD110** beschrieben.

Die für dieses Telefon verfügbaren Funktionen und Leistungsmerkmale wurden entwickelt, um in verschiedensten Telefonbedienungssituationen einfache und komfortable Bedienbarkeit zu gewährleisten.

Je nach Version und Konfiguration der Telefonanlage, an die Ihr Telefon angeschlossen ist, stehen manche der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen und Leistungsmerkmale möglicherweise nicht zur Verfügung. Sollte es Unterschiede zur Programmierung Ihres Telefons geben, wenden Sie sich bitte an Ihren Systemadministrator.

Hinweis: *Es gibt zwei verschiedene Versionen des Dialog 4425 IP Vision: Version 1 und Version 2. Sie finden die Versionsnummer auf der Unterseite des Telefons: DBC 425 01 für Version 1 und DBC 425 02 für Version 2. Überprüfen Sie anhand der Versionsnummer, welche Version Sie verwenden.*

In einigen Ländern werden für bestimmte Leistungsmerkmale andere Funktionscodes verwendet. In dieser Bedienungsanleitung wird für alle beschriebenen Funktionen der gebräuchlichste Code verwendet.

Die aktuelle Version der Bedienungsanleitung kann auch von folgender Website heruntergeladen werden:

<http://www.aastra.com>

Copyright

Alle Rechte vorbehalten. Ohne die vorherige schriftliche Erlaubnis des Herausgebers darf kein Teil dieses Dokuments für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden, und zwar unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, dies geschieht.

Wenn diese Publikation auf Medien von Aastra bereitgestellt wird, erteilt Aastra die Erlaubnis, Kopien des in dieser Datei enthaltenen Inhalts für private Zwecke und nicht zur Weiterverbreitung herunterzuladen und auszudrucken. Kein Teil dieser Publikation darf verändert, modifiziert oder für kommerzielle Zwecke verwendet werden. Aastra haftet nicht für Schäden, die durch die Verwendung einer widerrechtlich modifizierten oder veränderten Publikation entstehen.

Aastra ist eine eingetragene Marke von Aastra Technologies Limited. Alle anderen erwähnten Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Gewährleistung

AASTRA ERTEILT KEINE GEWÄHRLEISTUNG JEDLICHER ART HINSICHTLICH DIESES MATERIALS, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE IMPLIZITEN GEWÄHRLEISTUNGEN VON HANDELSÜBLICHER QUALITÄT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. Aastra haftet nicht für hierin enthaltene Fehler sowie für Neben- oder Folgeschäden, die mit der Bereitstellung, Leistung oder Verwendung dieses Materials zusammenhängen.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Aastra Telecom Sweden AB, SE-126 37 Hågersten, dass dieses Telefon den erforderlichen Anforderungen und anderen relevanten Voraussetzungen der R&TTE-Direktive 1999/5/EC entspricht.

Einzelheiten finden Sie unter: <http://www.aastra.com/sdoc>



Wichtige Benutzerinformationen

Sicherheitshinweise

Speichern Sie diese Anweisungen.



Lesen Sie die Sicherheitshinweise vor Gebrauch!

Hinweis: *Zum Schutz vor Bränden, Stromschlägen und anderen Verletzungen beachten Sie bei der Verwendung des Telefons bzw. des angeschlossenen Geräts immer die nachfolgenden grundlegenden Sicherheitshinweise.*

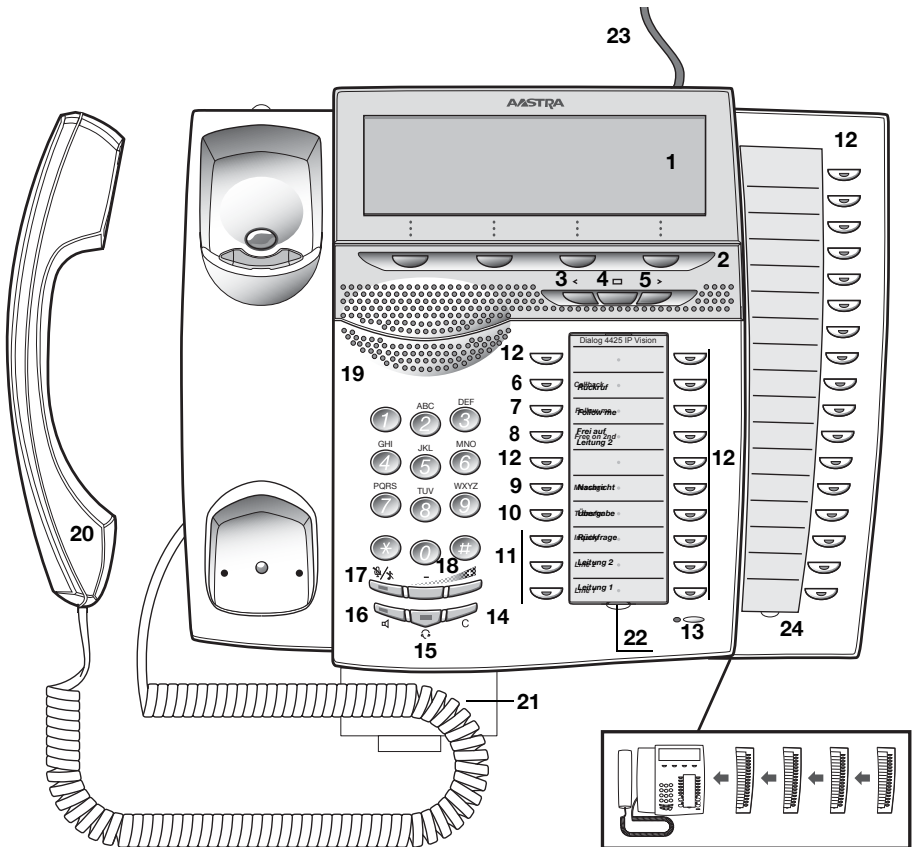
- Befolgen Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung oder sonstigen Dokumentation des Geräts.
- Installieren Sie das Gerät nur an Standorten und in Umgebungen, für die es konzipiert ist.
- Für netzbetriebene Telefone: Betreiben Sie das Telefon nur mit der angegebenen Netzspannung. Wenn Sie hinsichtlich der Netzspannung in Ihrem Gebäude nicht sicher sind, fragen Sie bei der Hausverwaltung oder Ihrem Energieversorgungsunternehmen nach.
- Für netzbetriebene Telefone: Vermeiden Sie es, das Netzkabel des Telefons an einer Stelle zu platzieren, an der es mechanischem Druck ausgesetzt werden könnte, da dadurch das Kabel beschädigt werden kann. Falls das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist, trennen Sie das Produkt von der Stromzufuhr, und wenden sich an qualifiziertes Servicepersonal.
- Mit diesem Gerät verwendete Headsets müssen der Norm EN/IEC60950-1 und für Australien der Norm AS/NZS 60950:1-2003 entsprechen.
- Nehmen Sie keine Änderungen oder Modifizierungen am Gerät vor, ohne zuvor die Genehmigung der für die Normeinhaltung zuständigen Stelle einzuholen. Durch nicht genehmigte Änderungen oder Modifizierungen kann die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts aufgehoben werden.
- Verwenden Sie das Telefon nicht, um ein Leck in einer Gasleitung zu melden, solange Sie sich in der Nähe dieses Lecks aufhalten.
- Gießen Sie keinerlei Flüssigkeit auf das Gerät, und verwenden Sie es nicht in einer Umgebung mit hoher Luftfeuchtigkeit (z. B. in der Nähe einer Badewanne, eines Wasch- oder Spülbeckens, eines Swimmingpools oder in feuchten Kellerräumen).
- Stecken Sie in die Geräteöffnungen keine Objekte, die nicht Bestandteil des Produkts oder eines Zusatzprodukts sind.
- Nehmen Sie das Produkt nicht auseinander. Wenden Sie sich an eine qualifizierte Serviceagentur, wenn Wartungs- oder Reparaturarbeiten erforderlich sind.
- Telefonieren Sie nicht während eines Gewitters (außer mit schnurlosen Geräten).



Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie das Produkt nicht über den Hausmüll. Erkundigen Sie sich bei den zuständigen kommunalen Einrichtungen, welche Entsorgungsmöglichkeiten es für elektronische Produkte gibt.

Beschreibung des Telefons



1 Display
Siehe Abschnitt „Anzeigeinformationen“ auf Seite 16.

2 Display-Menütasten

Die hier gezeigten Tastenfunktionen hängen vom Verbindungsstatus ab. Wenn Sie im Folgenden den Hinweis „(siehe Display)“ lesen, müssen Sie die entsprechende Taste drücken, um die jeweilige Funktion aufzurufen.

3 Linke Navigationstaste

- a. Mit dieser Taste bewegen Sie sich im oberen Menü einen Schritt nach links. Siehe Abschnitt „[Anzeigeeinformationen](#)“ auf Seite 16.
- b. Auf WAP-Seiten wird mit dieser Taste zur vorherigen Seite gewechselt. Siehe Abschnitte „[Unternehmensverzeichnis](#)“ auf Seite 131, „[Web](#)“ auf Seite 134 und „[WAP-Dienste](#)“ auf Seite 136.

4 Home

- a. Mit dieser Taste kehren Sie zur Ausgangsposition (Ruhemodus) zurück. Wenn diese Taste gedrückt wird, kehren Sie immer zur Ausgangsposition zurück, unabhängig von dem Menü, in dem Sie sich gerade befinden. Siehe Abschnitt „[Anzeigeeinformationen](#)“ auf Seite 16.
- b. Auf WAP-Seiten kehren Sie durch kurzes Drücken dieser Taste zur WAP-Homepage zurück. Siehe Abschnitte „[Unternehmensverzeichnis](#)“ auf Seite 131, „[Web](#)“ auf Seite 134 und „[WAP-Dienste](#)“ auf Seite 136.

5 Rechte Navigationstaste

Mit dieser Taste bewegen Sie sich im oberen Menü einen Schritt nach rechts. Siehe Abschnitt „[Anzeigeeinformationen](#)“ auf Seite 16.

Tasten 6–10

Vorprogrammierte Tasten/Funktionstasten/Überwachungstasten

Die Tasten sind mit den festgelegten Standardfunktionen belegt (siehe unten). Die Funktionen können von Ihrem Systemadministrator auf jede programmierbare Funktionstaste verschoben werden.

Die Funktionen können (von Ihrem Systemadministrator) auch von den Tasten entfernt werden. In diesem Fall können Sie die Tasten mit häufig verwendeten Funktionen und Rufnummern belegen.

Die Tasten können auch als Überwachungstasten oder für das Zuweisen der Funktionen „Rückruf“, „Anrufübernahme“, „Anklopfen“ und „Aufschalten“ verwendet werden.

Weitere Informationen finden Sie unter „[Programmieren von Funktionstasten](#)“ auf Seite 96 und unter „[Überwachungstaste](#)“ auf Seite 92.

6 Rückruf

Anzeigen/Aktivieren des Rückrufs. Siehe Abschnitt „[Besetzzeichen](#)“ auf Seite 49.

- 7 Follow me**
Zeigt an, dass Follow-me aktiviert ist. Wird auch zum Deaktivieren von Follow-me verwendet. Siehe Abschnitt „[Anrufweiterleitung](#)“ auf Seite 68.
- 8 Frei auf Leitung 2**
Ermöglicht die Annahme eines zweiten Anrufs während eines laufenden Gesprächs. Siehe Abschnitt „[Beantworten eines weiteren Anrufs während eines laufenden Gesprächs](#)“ auf Seite 40.
- 9 Nachricht**
Taste zur Anzeige neuer Nachrichten. Wenn das Tastenlämpchen leuchtet, können Sie die Nachricht durch Drücken der Taste abrufen. Siehe Abschnitt „[Nachrichten](#)“ auf Seite 81.
- 10 Gesprächsübergabe**
Zum Weiterleiten von Anrufen. Siehe Abschnitt „[Gesprächsübergabe](#)“ auf Seite 66.
- 11 Dreifacher Leitungszugriff**
Zum Anruf-Handling. Leitung 1 und 2 sind sowohl für eingehende als auch für abgehende Anrufe verfügbar. Die Rückfrage-Leitung kann dagegen nur für abgehende Anrufe benutzt werden.
- 12 Programmierbare Funktionstasten/Überwachungstasten**
Alle Funktionstasten, außer den Tasten für den dreifachen Leitungszugriff, können für die Programmierung verwendet werden, sofern dies von Ihrem Systemadministrator programmiert wurde.

Die Tasten können auch für das Zuweisen der Funktionen „Rückruf“, „Anrufübernahme“, „Anklopfen“ und „Aufschalten“ verwendet werden.
- Programmieren von Rufnummern oder Funktionen. Siehe Abschnitt „[Programmieren von Funktionstasten](#)“ auf Seite 96.
 - Überwachen anderer Nebenstellen über eine Überwachungstaste. Siehe Abschnitt „[Überwachungstaste](#)“ auf Seite 92.
- 13 Mikrofon**
Zur Verwendung mit der Freisprecheinrichtung.
- 14 C-Taste (Trennen)**
Trennt eine Verbindung oder beendet eine Funktion. Statt den Hörer aufzulegen, können Sie immer die C-Taste drücken.
- 15 Headset-Taste**
Zum Tätigen von Anrufen über den Kopfhörer und zum Aktivieren der Headset-Voreinstellung. Siehe Abschnitt „[Headset \(optional\)](#)“ auf Seite 115.

16 Lautsprecher ein/aus

Die Lautsprechertaste dient zur Verwendung der Freisprechfunktion. Halten Sie sie 4 Sekunden lang gedrückt, um die Lautsprecher-Voreinstellung zu aktivieren.

- a. Aktivieren des Freisprechbetriebs. Siehe Abschnitt „[Während eines Gesprächs](#)“ auf Seite 64.
- b. Aktivieren der Lautsprecher-Voreinstellung. Siehe Abschnitt „[Headset-Voreinstellung](#)“ auf Seite 116.

17 Mute (Stummschalten)

- a. Ein- und Ausschalten des Mikrofons während eines Anrufs. Siehe Abschnitt „[Stummschalten](#)“ auf Seite 64.
- b. Ausschalten des Rufsignals, wenn das Telefon klingelt oder gerade nicht benutzt wird. Weitere Informationen finden Sie unter „[Rufsignal-Unterdrückung](#)“ auf Seite 109 und unter „[Geräuschloses Rufsignal](#)“ auf Seite 110.

18 Lautstärkeregler

Anpassen der Lautstärke. Siehe Abschnitt „[Einstellungen](#)“ auf Seite 96.

19 Lautsprecher**20 Hörer**

Kompatibel zu handelsüblichen Hörgeräten.

Hinweis: *Unter Umständen können kleine Metallobjekte von der Hörmuschel angezogen werden und sich darin verfangen.*

21 Herausziehbares Fach für Kurzanleitung (optional)

Siehe Abschnitt „[Herausziehbares Fach \(optional\)](#)“ auf Seite 118.

22 Beschriftungskarte

Verwenden Sie den DCM (Designation Card Manager), um Ihre eigenen Beschriftungskarten zu erstellen und zu drucken. Der DCM ist auf der Enterprise Telephone Toolbox-CD enthalten oder kann heruntergeladen werden unter:

<http://www.aastra.com>

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Aastra-Händler.

23 Netzteilanschluss

Siehe Abschnitt „[Anschließen des Telefons – An- und Abmelden](#)“ auf Seite 29.

24 Tastenfeld

Das zusätzliche Tastenfeld verfügt über 17 programmierbare Tasten. Es können bis zu vier Beistellmodule angeschlossen werden. Siehe Abschnitt „**Tastenfeld**“ auf Seite 114. Verwenden Sie den Designation Card Manager, um Ihre eigenen Tastenfeld-Beschriftungskarten zu erstellen und zu drucken.

Der DCM ist auf der Enterprise Telephone Toolbox-CD enthalten oder kann heruntergeladen werden unter:

<http://www.aastra.com>

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Aastra-Händler.

Lampenanzeige



Erloschenes Lämpchen

Die Funktion ist nicht aktiviert.



Leuchtet permanent

Die Funktion ist aktiviert, oder die mehrfach angezeigte Nebenstelle ist besetzt.



Langsam blinkendes Lämpchen

Die Leitung (oder die Funktion) wird gehalten.



Schnell blinkendes Lämpchen

Ein eingehender Anruf.



Leuchtet mit kurzen Unterbrechungen






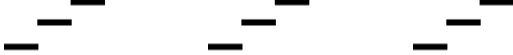


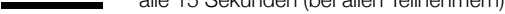


Laufendes Gespräch.

Töne und Rufsignale

Die folgenden Töne und Rufsignale werden vom Telefonsystem an Ihr Telefon gesendet.

Töne

In diesem Abschnitt werden die gängigsten Töne beschrieben. In einigen Ländern werden jedoch andere, an örtliche Standards angepasste Töne verwendet.

Wählton	
Spezieller Wählton	
Freizeichen oder Warteton	
Besetzzeichen	
Überlastung	
Nummer nicht verfügbar	
Anklopfen oder Bestätigungston	
Aufschalten	
Konferenzton	
Anruf gehalten	
Signalton „Verbindung wird aufgebaut“	

Rufsignale

Wenn Ihr Telefon läutet, können Sie an diesen drei Rufsignalen erkennen, um welche Art von Anruf es sich handelt. In diesem Abschnitt werden die gängigsten Rufsignale beschrieben. Viele Länder verwenden an örtliche Standards angepasste Rufsignale. Wenn Sie Töne hören, die hier nicht beschrieben sind oder die Sie nicht kennen, fragen Sie den Systemadministrator um Rat.

Interner Anruf



Externer Anruf



Rückrufsignal

(Erinnerung an Rückruf)



Die Überwachungstasten können mit anderen Rufsignalen programmiert werden, siehe Abschnitt [„Ändern des Rufsignals für eine Überwachungstaste“](#) auf Seite 110.

Anzeigeinformationen

Im Display werden je nach Zustand des Telefons verschiedene Informationen angezeigt, wie beispielsweise die Uhrzeit, das aktuelle Datum, der Verbindungsstatus oder die Rufnummer der Teilnehmer, mit denen Sie gerade telefonieren. Auf den folgenden Seiten finden Sie Beispiele für Informationsdisplays verschiedener Telefonstatus.

Hinweis: *Alle Namen und Nummern, die auf den Displays dieser Bedienungsanleitung angezeigt werden, sind Beispiele.*

Enden die angezeigten Informationen mit einem Ausrufezeichen (!), ist keine weitere Aktion möglich.

Ihr Telefon verfügt über ein grafisches Display, das ca. 6 Zeilen mit jeweils 50 Zeichen umfasst. Die Anzahl der Zeilen und Zeichen pro Zeile hängt jedoch von der Größe und Schriftart der Zeichen ab. Wenn während des Anmeldevorgangs im Display eine Liste angezeigt wird oder sich das Telefon im Einstellungsmodus befindet, wird das mittlere Feld des Displays an die jeweilige Situation angepasst.

Sie können die Menüsprache des Displays sowie das Format der Datums- und Uhranzeige sowie den Kontrast des Displays ändern. Für das Telefon Dialog 4425 Version 2 können Sie auch die Display-Beleuchtung ändern. Siehe Abschnitt „[Einstellungen](#)“ auf Seite 96.

Zwei Display-Versionen

Die Display-Beispiele in diesem Handbuch gelten für das Telefon Dialog 4425 Version 2 und Dialog 4425 Version 1. Der angezeigte Text wurde jedoch mit dem Telefon Dialog 4425 Version 2 simuliert. Informationen, die für die andere Version und nicht für das beschriebene Telefon gelten, werden unter „Hinweis zur Telefonversion“ aufgeführt. Siehe das folgende Beispiel.

Beispiel des Menüs Kontakte und „Hinweis zur Telefonversion“:


Einstell.	Anrufliste	<input type="checkbox"/>	Kontakte	Firmenverz.	Web
	Walter Matthau			0012115171	
	Werner Smith			5555	
	William Johnson			7777	
	William Jones			7777	
	Xerxes Anderson			3333	
Beenden					Wahl

Hinweis zur Telefonversion: *Wählen Sie für das Telefon Dialog 4425 Version 1 die Option **Tel.buch**.*


Oberes Menü

Das obere Menü wird innerhalb des folgenden schwarzen Rahmens angezeigt. Die Anzeige des oberen Menüs hängt von der verwendeten Telefonversion (Dialog 4425 Version 1 oder Dialog 4425 Version 2) ab. Siehe folgende Beispiele.

Telefon Dialog 4425 Version 1:

Einstell.	Anrufliste		Tel.buch	WAP-Dienste
M Miller	>FollowMe			11:06 28 03 2008
B Brown	5555			J Smith 2222
Rückruf				

Telefon Dialog 4425 Version 2:

Einstell.	Anrufliste		Kontakte	Firmenverz.	Web
M Miller	>FollowMe			11:06	28 03 2008
B Brown	5555			J Smith	2222
Rückruf					

Der folgende Haupttext und die folgenden Symbole können im oberen Menü des Displays angezeigt werden:

- | | |
|---|---|
| Einstell. | Greifen Sie auf das Menü Einstell. zu.
Siehe Abschnitt „ Einstellungen “ auf Seite 96. |
| Anrufliste | Greifen Sie auf das Menü Anrufliste zu.
Siehe Abschnitt „ Anrufliste “ auf Seite 54. |
|  | Home (Ruhemodus) |
| Kontakte | Greifen Sie auf das Menü Kontakte zu (nur Dialog 4425 Version 2).
Siehe Abschnitt „ Kontakte (Telefonbuch) “ auf Seite 57. |
| Tel.buch | Greifen Sie auf das Menü Tel.buch zu (nur Dialog 4425 Version 1).
Siehe Abschnitt „ Kontakte (Telefonbuch) “ auf Seite 57. |
| WAP-Dienste | Greifen Sie auf das Menü WAP-Dienste zu (nur Dialog 4425 Version 1).
Siehe Abschnitt „ WAP-Dienste “ auf Seite 136. |
| Firmenverz. | Greifen Sie auf das Menü Firmenverz. zu (nur Dialog 4425 Version 2).
Siehe Abschnitt „ Unternehmensverzeichnis “ auf Seite 131. |

Web

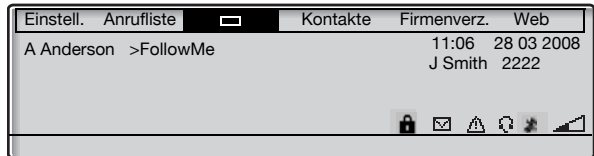
Greifen Sie auf das Menü Web zu (nur Dialog 4425 Version 2).
 Siehe Abschnitt „Web“ auf Seite 134.



Positionsanzeige (ausgewählte obere Menüoption)


Displaysymbole

Der Verbindungsstatus wird über die folgenden Symbole auf dem Display angezeigt.




> Follow-me-Symbol.
 Zeigt an, dass das Telefon an eine andere Nebenstelle weitergeleitet wird. Siehe Abschnitt „Anrufweiterleitung“ auf Seite 68.

 **Nachricht.**
 Zeigt an, dass eine Nachricht vorhanden ist. Siehe Abschnitt „Nachrichten“ auf Seite 81.

 **Zugriffswarnung.**
 Blinkt, wenn der Zugriff auf Systemdienste eingeschränkt ist (einige Dienste funktionieren nicht). Siehe Abschnitt „Fehlerbehebung“ auf Seite 150.

 **Sicherheit.**
 Zeigt an, dass das aktuelle Gespräch zwischen A und B sicher ist. Sprache und Signale sind verschlüsselt.

 **Headset-Voreinstellung.**
 Zeigt an, dass das Telefon für eingehende und abgehende Anrufe an das Headset angeschlossen ist, wenn Sie Anrufe ohne den Hörer abzunehmen entgegennehmen oder tätigen. Siehe Abschnitt „Headset (optional)“ auf Seite 115.

 **oder** 

Rufton deaktiviert (a)/Lautstärkeanzeige (b).

Wird an derselben Position angezeigt.

- a. Zeigt an, dass der Rufton ausgeschaltet ist. Siehe Abschnitt „Geräuschloses Rufsignal“ auf Seite 110.
- b. Zeigt die Lautstärke des Ruftonsignals im Ruhezustand oder im Ruftonmodus an. Im Sprachzustand wird die Lautstärke des Lautsprechers, des Hörers oder des Headsets angezeigt. Siehe Abschnitt „Einstellungen“ auf Seite 96.

Folgende Symbole können in den oberen Menüs oder in anderen Displaylisten angezeigt werden:

Beispiel des Menüs Anrufliste:

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
	M Sadler	3333	12:24 28 03	
	J Crichton	5555	11:33 28 03	
	J Gilmour	5467	10:48 28 03	0:01:15
		0012115171	15:11 27 03	0:15:11
	S Negus	7777	14:06 27 03	0:06:53
Weitere...				Wahl

Beispiel des Menüs Datumsformat:

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
Datumsformat				
<input checked="" type="radio"/>	28 03 2008			
<input type="radio"/>	28 Mär 2008			
<input type="radio"/>	Fr 28 Mär 2008			
<input type="radio"/>	080328			
Abbrechen				Auswählen



oder



Neuer unbeantworteter Anruf.

Zeigt neue, unbeantwortete Anrufe sowie nicht abgefragte eingehende Anrufe an. Die Zahl neben dem Symbol zeigt an, wie oft dieser Anrufer versucht hat, Sie anzurufen.



oder



Unbeantworteter Anruf.

Zeigt unbeantwortete, jedoch abgefragte eingehende Anrufe an. Die Zahl neben dem Symbol zeigt an, wie oft dieser Anrufer versucht hat, Sie anzurufen.



Eingehender Anruf.

Zeigt einen beantworteten eingehenden Anruf an.



Abgehender Anruf.

Zeigt einen abgehenden Anruf an.



Balkenanzeige.

Zeigt den angezeigten Teil der Gesamtliste sowie die Position in der Gesamtliste an.

15 03 2008

Auswahlrahmen.

Zeigt den anzurufenden oder den in der Liste auszuwählenden Teilnehmer an.



Einstellungsanzeigen.

Ausgefüllte Symbole zeigen die aktuelle Einstellung in der aktuellen Liste an.



Nach oben.

Im Menü nach oben oder nach links blättern.

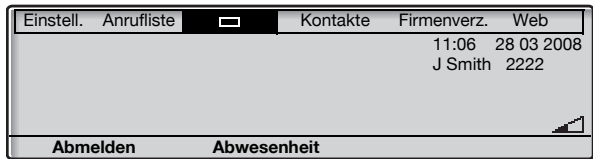


Nach unten.

Im Menü nach unten oder nach rechts blättern.

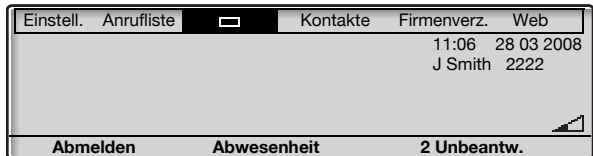
Ruhezustand

Wenn Ihr Telefon nicht benutzt wird, wird das obere Menü angezeigt. Unterhalb des oberen Menüs werden Uhrzeit, Datum, Name und die Durchwahl auf der rechten Seite angezeigt. Darunter wird der Hauptmenütext für die Display-Menütasten angezeigt. Im folgenden Beispiel lautet die Nebenstellenummer für **J Smith 2222**.

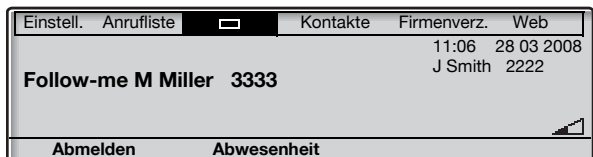


Hinweis: Wenn der Name und die Durchwahl zu lang sind, wird der Name in einer Zeile und die Durchwahl in einer anderen Zeile angezeigt.

Unbeantwortete Anrufe werden im Ruhezustand im Display angezeigt.



Ein aktiviertes Follow-me wird ebenfalls im Ruhemodus im Display angezeigt.



Smith (2222) hat ein Follow-me zu Miller (3333) aktiviert.

Abgehende Anrufe

Das Display zeigt im oberen Menü nicht nur die Informationen im Ruhemodus, sondern auch den Namen (falls verfügbar) und die Rufnummer an.

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
Ziel geruf			11:06	28 03 2008
M Miller	3333		J Smith	2222
Rückruf				

Wenn die gewählte Nummer besetzt ist, sieht das Display folgendermaßen aus:

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
Besetzt			11:06	28 03 2008
M Miller	3333		J Smith	2222
Rückruf	Anklopfen	Anrufübern	Aufschalten	

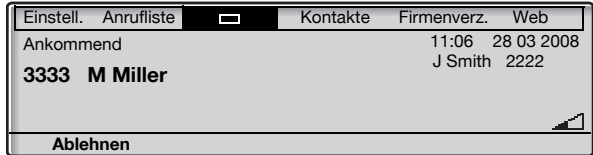
Wenn das Telefon des angerufenen Teilnehmers umgeleitet ist, werden die Follow-me-Informationen sowie der Name und die Nummer der beantwortenden Nebenstelle unterhalb des oberen Menüs angezeigt. In diesem Fall wird das Follow-me-Symbol > angezeigt.

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
M Miller	>FollowMe		11:06	28 03 2008
B Brown	5555		J Smith	2222
Rückruf				

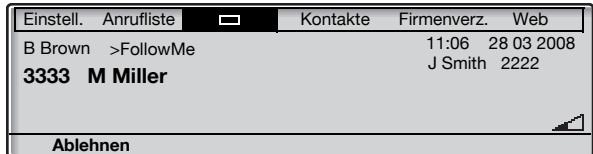
Obwohl Sie die Rufnummer des Kollegen Miller (3333) gewählt haben, wird Ihr Anruf sofort zur Nebenstelle 5555 (Brown) umgeleitet.

Eingehender Anruf

Das Display zeigt im oberen Menü nicht nur die Informationen im Ruhemodus, sondern auch den Namen des Anrufers (falls verfügbar) und die Rufnummer an. Der Name und die Rufnummer blinken. Wenn die Nummer für einen externen Anruf nicht zur Verfügung steht, wird im Display statt der Rufnummer **Extern** angezeigt.



Wenn ein umgeleiteter Anruf empfangen wird, werden die Follow-me-Informationen sowie der Name und die Nummer der anrufenden Nebenstelle unterhalb des oberen Menüs angezeigt (blinkend). In diesem Fall wird das Follow-me-Symbol > angezeigt.





Miller (3333) hat Brown angerufen, und der Anruf wurde direkt an Sie umgeleitet.

Display-Menütasten

Mit den Display-Menütasten können Sie verschiedene Funktionen aufrufen. Welche Funktionen verfügbar sind, hängt vom Verbindungsstatus und der Berechtigungsklasse der Nebenstelle ab. Für die Display-Menütasten werden folgende Tastenbeschriftungen und Abkürzungen verwendet:

Hinweis: Wenn Sie eine frühere Version des Telefonsystems verwenden, wird möglicherweise nicht derselbe Text für die Display-Menütasten angezeigt oder die Tasten stehen nicht zur Verfügung.

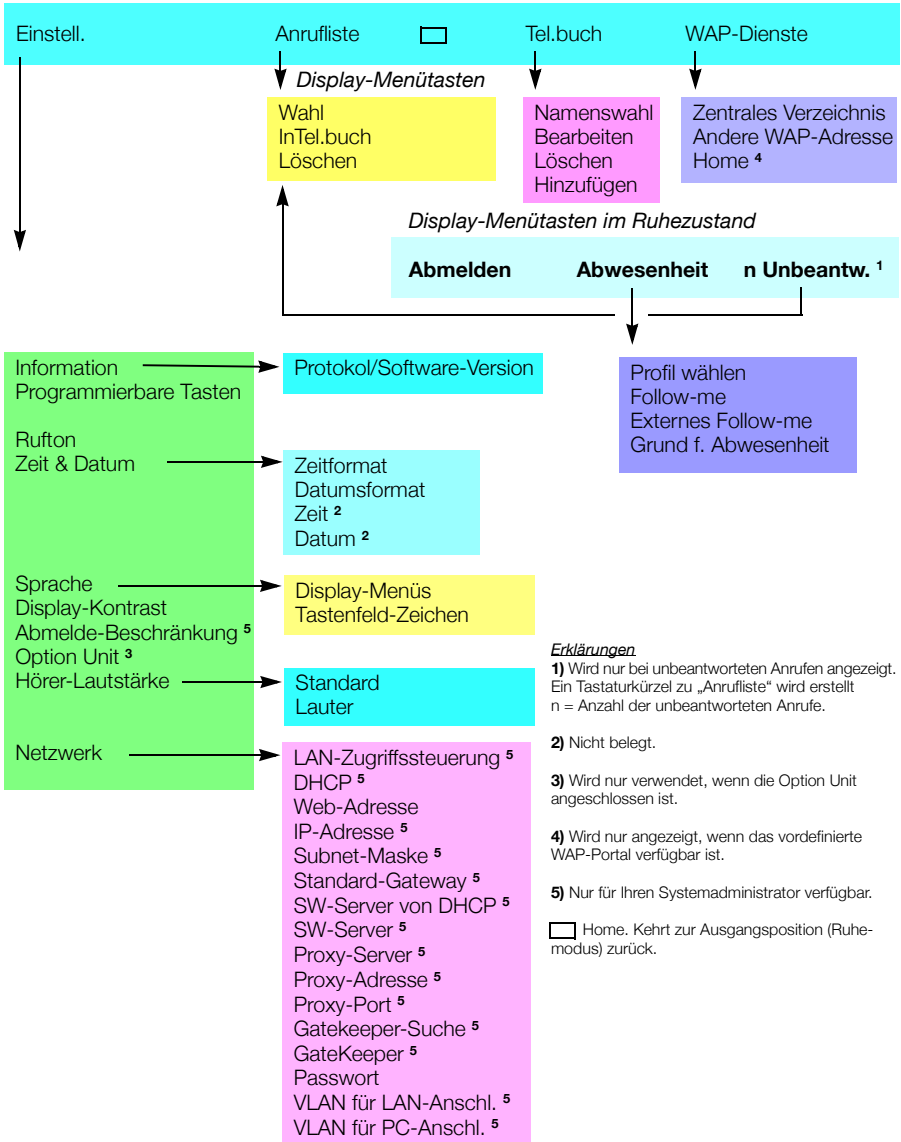
Menütaste	Funktion
- (minus)	Kontrast im Display verringern
+ (plus)	Kontrast im Display erhöhen
	Nach oben blättern
	Nach unten blättern
Abbrechen	Menü ohne Änderung verlassen
Ablehnen	Eingehenden Anruf abweisen
Abmelden	Vom System abmelden
Abwesenheit	Einstellungen für Anrufe in Abwesenheit und Rufumleitung bearbeiten
Anklopfen	Anklopfen
Anmelden	Am System anmelden
Anrufübern	Anrufübernahme
Aufschalten	Aufschalten
Auswählen	Eintrag aus einer Liste wählen
Bearbeiten	Eigenschaft eines Eintrags ändern
Beenden	Das angezeigte Menü verlassen
Benutzer ändern?	Persönliche Anmeldung (z. B. freie Platzwahl). Ist in manchen Systemen möglicherweise deaktiviert.
Deaktivieren	Follow-me deaktivieren
GruppÜbern	Anrufübernahme durch Gruppe
Halten	Gespräch halten

Menütaste	Funktion
InTel.buch	Zu Tel.buch hinzufügen (nur Dialog 4425 Version 1)
Ja	Positive Antwort
Kein Profil	Aktiviertes Suchprofil abbrechen
Konf/Transf	Neue Leitung für Konferenz oder Übergabe erhalten
Konferenz	Konferenzteilnehmer verbinden
Konto	Projektcode
Löschen	Eintrag löschen
Löschen	Das zuletzt eingegebene Zeichen im Display löschen
Name	Name in Kontakte (Tel.buch) bearbeiten
Nein	Negative Antwort
Neuer Kontakt	Zu Kontakte hinzufügen (nur Dialog 4425 Version 2)
(No change)	Aktuelle IP-Einstellungen beibehalten
Nummer	Rufnummer in Kontakte (Tel.buch) bearbeiten
OK	OK auf eine Frage antworten
Optionen	Optionale Menüs anzeigen
Rückruf	Rückruf
Speichern	Einstellungen speichern
Stopp	Aufrufen der WAP-Seite beenden
Suchen	Kontakte (Tel.buch) durchsuchen
n Unbeantw.	Rufnummer eines unbeantworteten Anrufs in Anrufliste
Wahl	Angezeigte Nummer wählen
Weitere...	Weitere Menüelemente
Zurück	Zum vorherigen Menü zurückkehren
Ändern	Einstellung ändern (zwischen zwei Modi umschalten)

Menüstruktur für das Telefon Dialog 4425 Version 1

Die Menüstruktur für jedes der Menüs, die während des Ruhezustands aufgerufen werden können. Wenn Sie in den Menüs navigieren, wird das ausgewählte Menü durch einen schwarzen Rahmen gekennzeichnet. Navigieren Sie mit den Navigationstasten und den Display-Menütasten zu den Menüs.

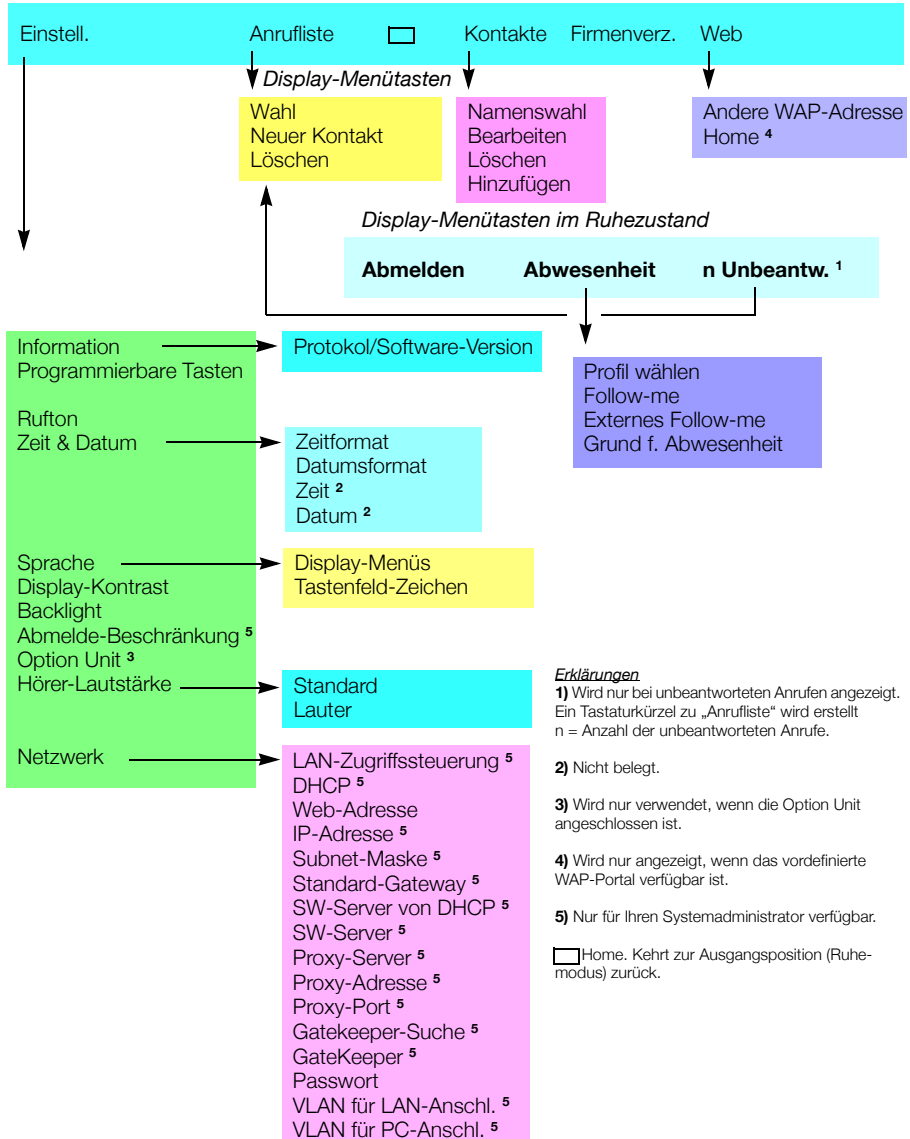
Oberes Menü



Menüstruktur für das Telefon Dialog 4425 Version 2

Die Menüstruktur für jedes der Menüs, die während des Ruhezustands aufgerufen werden können. Wenn Sie in den Menüs navigieren, wird das ausgewählte Menü durch einen schwarzen Rahmen gekennzeichnet. Navigieren Sie mit den Navigationstasten und den Display-Menütasten zu den Menüs.

Oberes Menü



Anschließen des Telefons – An- und Abmelden

Inbetriebnahme

Bevor Sie das IP-Telefon benutzen können, müssen alle System-einstellungen für das Gerät vom Systemadministrator eingerichtet werden.

Schließen Sie die erforderlichen Kabel an.

Siehe Abschnitt „[Installation](#)“ auf Seite 141.

Hinweis: *Abhängig von den Einstellungen Ihres Netzwerks und des Telefonsystems kann sich die Inbetriebnahme von Telefon zu Telefon unterscheiden. Prüfen Sie die Anzeige auf dem Telefon-Display, und lesen Sie die erforderlichen Abschnitte in diesem Kapitel, um die Inbetriebnahme fortzusetzen.*

Ein mit dem Netzwerk verbundenes Telefon durchläuft eine automatische Startsequenz, sobald es an die Stromversorgung angeschlossen wird.

Hinweise:

Bei einem Stromausfall funktioniert das Telefon nicht. Nach einem Stromausfall wird das Telefon automatisch neu gestartet. Im Falle eines Stromausfalls wird die Anrufliste gelöscht.

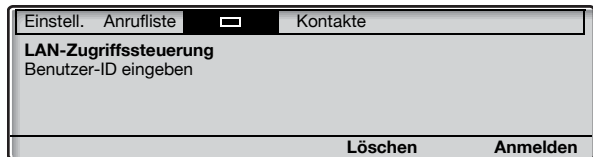
Beim Starten des Telefons verliert ein angeschlossener PC seine Netzwerkverbindung für ca. 10 Sekunden.

LAN-Zugriffsteuerung (Netzwerkauthentifizierung)

(Nur Dialog 4425 Version 2)

Möglicherweise ist eine erneute Netzwerkauthentifizierung für Ihr Telefon erforderlich, damit Sie auf das Netzwerk zugreifen können. In diesem Fall müssen Sie eine gültige Benutzerkennung und PIN oder ein gültiges Passwort eingeben.

Hinweis: Die Benutzerkennung und das Passwort für die Netzwerkauthentifizierung unterscheiden sich von der Benutzerkennung und dem Passwort für die Anmeldung. Ihr Passwort erhalten Sie vom Systemadministrator. Es kann nur von ihm geändert werden.



Geben Sie Ihre Benutzerkennung ein.

(Mit der Display-Menütaste **Löschen** können Sie einen fehlerhaften Eintrag löschen).

Anmelden

Drücken (siehe Display).



Geben Sie Ihre PIN oder Ihr Passwort ein.

(Mit der Display-Menütaste **Löschen** können Sie einen fehlerhaften Eintrag löschen).

Hinweis: Das Passwort kann Buchstaben oder Ziffern enthalten, siehe Abschnitt „[Eingeben von Namen und Rufnummern](#)“ auf Seite 58.

Die PIN entspricht dem persönlichen Autorisierungscode. Für die PIN können nur Zahlen verwendet werden. Die PIN muss aus mindestens vier Ziffern bestehen.

Anmelden

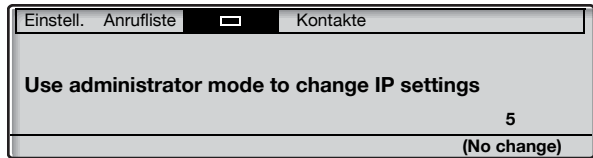
Drücken (siehe Display).

Wenn Ihre Benutzerkennung und das Passwort akzeptiert werden, wird die Inbetriebnahme des Telefons fortgesetzt.

Hinweis: Wenn Ihre Benutzerkennung und das Passwort nicht akzeptiert werden, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Inbetriebnahme – Fortsetzung

Im Display wird Folgendes angezeigt:



Ein Timer zählt die letzten 5 Sekunden. Wird während dieser Zeit keine Taste gedrückt, wird automatisch **(No change)** ausgewählt.

Hinweise:

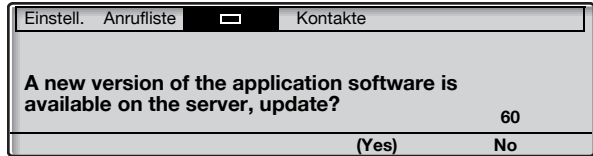
*Sie können den Startvorgang verkürzen, indem Sie sofort **(No change)** drücken.*

Im Administratormodus werden die IP-Einstellungen des Telefons geändert. Dieser Modus ist für Ihren System-administrator reserviert.

Im Display wird jetzt gemeldet, dass die Verbindung zum Server aufgebaut und die Software geladen wird. Dieser Vorgang dauert etwa 1 Minute. Nachdem ein Selbsttest durchgeführt wurde, ist das Telefon betriebsbereit, und Sie können sich anmelden. Informationen zum Anmelden finden Sie im Abschnitt „[Anmelden](#)“ auf Seite 33.

Aktualisieren der Software

Wenn neue Software in Ihr Telefon geladen werden muss, wird im Display Folgendes angezeigt: Wenn neue Anwendungen zur Verfügung stehen, wird im Display Folgendes angezeigt:



Ein Timer zählt die letzten 60 Sekunden. Wird während dieser Zeit keine Taste gedrückt, wird automatisch **(Yes)** ausgewählt.

Hinweis: Sie können den Vorgang verkürzen, indem Sie **No** drücken.

(Yes)

Drücken, um die Software zu aktualisieren (siehe Display).

Die Software wird vom Server geladen. Dieser Vorgang dauert etwa 60 Sekunden. Das Telefon ist daraufhin betriebsbereit, und Sie können sich anmelden. Informationen zum Anmelden finden Sie im Abschnitt „Anmelden“ auf Seite 33.

Hinweis: Es ist wichtig, dass die Stromversorgung des Telefons während des Herunterladens und Speicherns der neuen Software nicht unterbrochen wird. Im Falle eines Stromausfalls muss die Software erneut heruntergeladen werden.

Fortfahren mit der zuvor gespeicherten Einstellung:

No

Drücken, um die aktuelle Version der Software zu verwenden (siehe Display).

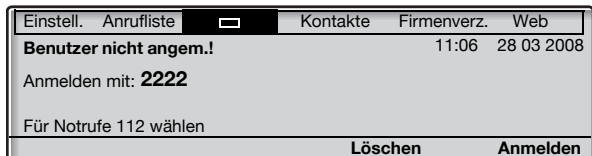
Anmelden

Wenn für Ihr Telefon eine Anmeldung erforderlich ist, stehen drei Anmeldeoptionen zur Verfügung:

- 1 Sie können das Telefon an- und abmelden. Dies ist die gebräuchlichste Option.
- 2 Das Telefon wird immer mit einer Standardnummer angemeldet. Sie können es nicht an- oder abmelden. Diese Option kann für Telefone in Konferenzräumen, Rezeptionen usw. verwendet werden.
- 3 Das Telefon ist immer mit einer Standardnummer, wie in Option 2, angemeldet, aber Sie können sich mit Ihrer eigenen Nebenstellenummer anmelden und Ihre persönlichen Kategorien erhalten. Diese Option kann bei der freien Platzwahl verwendet werden. Siehe auch Abschnitt „[Freie Platzwahl](#)“ auf Seite 37.

Option 1

Das Menü „Anmeld.“ wird angezeigt.



Wenn die Notruffunktion deaktiviert ist, wird der Text **Für Notrufe 112 wählen** nicht angezeigt. Die Nummer für Notrufe kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Siehe Abschnitt „[Notrufe](#)“ auf Seite 45.

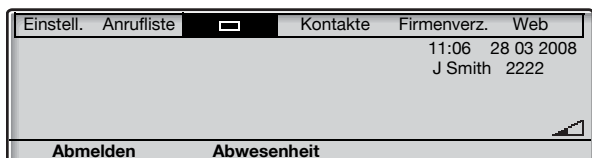
Die Nebenstellenummer, die bei der letzten Anmeldung eingegeben wurde, wird angezeigt.

Wenn es sich dabei um die Nummer Ihrer Nebenstelle handelt:

Anmelden

Drücken zum Anmelden (siehe Display).

Im Display wird Folgendes angezeigt:





Wenn die Nummer einer anderen Nebenstelle angezeigt wird (eine andere Person hat sich beim Telefon angemeldet):

Geben Sie Ihre Nebenstellenummer ein.

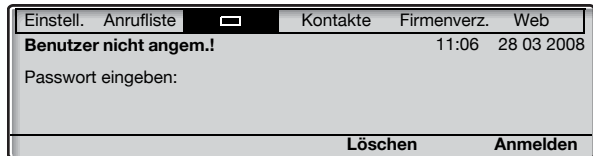
Sobald Sie wählen, wird die angezeigte Rufnummer automatisch gelöscht. Im Display wird die von Ihnen eingegebene Nummer angezeigt. (Mit der Display-Menütaste **Löschen** können Sie einen fehlerhaften Eintrag löschen)

Anmelden

Drücken zum Anmelden (siehe Display).

Wenn keine PIN- oder Passwordeingabe erforderlich ist, sehen Sie auf dem Display Ihren Namen und die Rufnummer Ihrer Nebenstelle. Das Gerät ist nun eingerichtet und kann benutzt werden.

Wenn Sie eine PIN oder ein Passwort eingeben müssen, wird Folgendes auf dem Display angezeigt:



Hinweise:

Die zuletzt (durch den vorherigen Benutzer) verwendete Einstellung bleibt bis zur manuellen Änderung erhalten. Die Aufforderung zur Passwordeingabe kann geändert werden. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Ihr Passwort erhalten Sie vom Systemadministrator. Es kann nur von ihm geändert werden.

Die PIN entspricht dem persönlichen Autorisierungscode. Für die PIN können nur Zahlen verwendet werden. Die PIN muss aus mindestens vier Ziffern bestehen.



Geben Sie Ihre PIN oder Ihr Passwort ein.

(Mit der Display-Menütaste **Löschen** können Sie einen fehlerhaften Eintrag löschen)

Hinweis zur Telefonversion: *Beim Dialog 4425 Version 2 kann das Passwort Buchstaben oder Ziffern enthalten, siehe Abschnitt „Eingeben von Namen und Rufnummern“ auf Seite 58.*

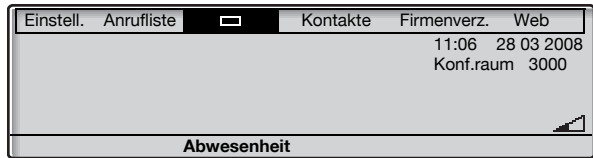
Anmelden

Drücken zum Anmelden (siehe Display).

Sie sehen nun auf dem Display Ihren Namen und die Rufnummer Ihrer Nebenstelle. Das Gerät ist jetzt eingerichtet und betriebsbereit.

Option 2

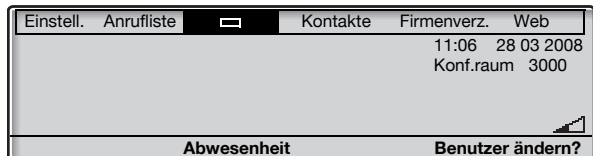
Das folgende Ruhemodusmenü wird angezeigt und das Telefon ist betriebsbereit.



Hinweis: Eine Abmeldung ist nicht möglich, wenn das Telefon entsprechend dieser Option programmiert wurde.

Option 3

Das folgende Ruhemodusmenü wird angezeigt. Sie können sich mit Ihrer eigenen Nebenstellenummer anmelden und Ihre persönlichen Kategorien erhalten.



Benutzer ändern?

Drücken (siehe Display).



Geben Sie Ihre Nebenstellenummer ein.

Anmelden

Drücken zum Anmelden (siehe Display).

Wenn keine PIN- oder Passworteingabe erforderlich ist, sehen Sie auf dem Display Ihren Namen und die Rufnummer Ihrer Nebenstelle. Das Gerät ist nun eingerichtet und kann benutzt werden.



Falls eine PIN oder ein Passwort erforderlich ist:

Geben Sie Ihre PIN oder Ihr Passwort ein.

Hinweis zur Telefonversion: *Beim Dialog 4425 Version 2 kann das Passwort Buchstaben oder Ziffern enthalten, siehe Abschnitt „Eingeben von Namen und Rufnummern“ auf Seite 58.*

Hinweis: *Die PIN entspricht dem persönlichen Autorisierungscode. Für die PIN können nur Zahlen verwendet werden. Die PIN muss aus mindestens vier Ziffern bestehen.*

Anmelden

Drücken zum Anmelden (siehe Display).

Sie sehen nun auf dem Display Ihren Namen und die Rufnummer Ihrer Nebenstelle. Das Gerät ist jetzt eingerichtet und betriebsbereit.

Hinweis: *Nachts wird das Telefon automatisch abgeschaltet und dann wieder mit der Standardnummer angemeldet.*

Abmelden

Abmelden

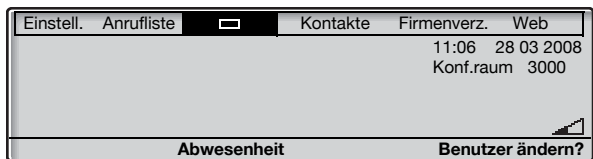
Drücken zum Abmelden (siehe Display).

Der Text **Abmelden?** wird angezeigt.

Ja

Drücken zur Bestätigung (siehe Display).

- Wenn Ihr Telefon entsprechend Option 1 programmiert wurde, wird das Anmelde­menü angezeigt.
- Wenn Ihr Telefon entsprechend Option 3 programmiert wurde, wird das folgende Ruhemodus­menü angezeigt.



Hinweis: *Wenn Ihr Telefon entsprechend Option 2 programmiert wurde, ist eine Abmeldung nicht möglich.*

Zurücksetzen des Telefons

Wenn Ihr Telefon nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie es mit der folgenden Vorgehensweise zurücksetzen. Dadurch wird auch die Anrufliste gelöscht. Nach diesem Vorgang müssen Sie sich wieder anmelden, damit Sie das Telefon erneut nutzen können.



Drücken Sie alle drei Tasten gleichzeitig mindestens eine Sekunde lang, wenn Sie das Telefon zurücksetzen möchten.

Freie Platzwahl

Da Sie sich mit Ihrer Nebenstellenummer bei jedem IP-Telefon im Netzwerk anmelden können, funktioniert jedes IP-Telefon automatisch als Telefon mit freier Platzwahl im Netzwerk. Siehe auch Option 3 in Abschnitt „Anmelden“ auf Seite 33.

Hinweis: Die Freie Platzwahl-Funktion über die Eingabe von * 1 1 * Autorisierungs-Code * Nebenstellenummer # gilt hier nicht.

Eingehende Anrufe

Entgegennehmen von Anrufen

Ein eingehender Anruf wird mit dem Rufsignal und durch das Blinken einer Tastenlampe angekündigt.

Hinweis: Wenn die Funktion „Paralleles Klingeln“ aktiviert ist, ertönt bei mehr als einem Telefon ein Rufsignal, siehe Abschnitt „[Paralleles Klingeln](#)“ auf Seite 41.

Auf Leitung 1

In der Regel gehen Anrufe auf Leitung 1 ein.



Heben Sie den Hörer ab.

Auf Leitung 2 oder Überwachungstaste



Heben Sie den Hörer ab.



Leitung 2

Drücken Sie die blinkende Taste von Leitung 2,

Bei einem laufenden Gespräch (Leitung 1) wird der erste Anruf gehalten.

oder



Jim

drücken Sie die blinkende Überwachungstaste.

Bei einem laufenden Gespräch (Leitung 1) wird der erste Anruf gehalten.

Hinweise:

Möglicherweise hören Sie einen Signalton. Warten Sie, bis dieser verstummt, bevor Sie sprechen.

Sie können die Rufsignale für die Überwachungstaste ändern. Informationen dazu finden Sie unter „[Ändern des Rufsignals für eine Überwachungstaste](#)“ auf Seite 110.

**Leitung**

Freisprechmodus

Drücken Sie die blinkende Leitungstaste,**oder****Jim****drücken Sie die blinkende Überwachungstaste.**

Hinweis: Sie können die Rufsignale für die Überwachungstaste ändern. Informationen dazu finden Sie unter „[Ändern des Rufsignals für eine Überwachungstaste](#)“ auf Seite 110.

Sie sind nun mit dem Anrufer über Lautsprecher und Mikrofon verbunden.

**Drücken, um einen Freisprechanruf zu beenden.**

Anrufübernahme von anderer Nebenstelle

Sie können Anrufe übernehmen, die bei anderen Nebenstellen eingehen:

**Rufen Sie die läutende Nebenstelle an.**

Sie hören das Besetztzeichen.

Einstell.	Anrufliste		Kontakte	Firmenverz.	Web
Besetzt			11:06	28 03 2008	
M Miller 3333			J Smith	2222	
Rückruf		Anklopfen		Anrufübern	
				Aufschalten	

Anrufübern**Drücken, um den Anruf anzunehmen (siehe Display).**

Beantworten eines weiteren Anrufs während eines laufenden Gesprächs

Wenn die Funktion „Frei auf Leitung 2“ aktiviert ist, können Sie auch während eines Telefonats einen weiteren Anruf entgegennehmen.



Drücken zum Aktivieren/Deaktivieren.

Wenn die Funktion eingeschaltet ist, leuchtet das Lämpchen.

Während Sie ein Gespräch auf Leitung 1 führen, blinkt das Lämpchen von Leitung 2, um einen neuen Anruf anzuzeigen.



Drücken, um den Anruf entgegenzunehmen.

Das erste Gespräch wird gehalten.



Drücken, um zum ersten Gespräch zurückzukehren.

Jetzt wird das zweite Gespräch gehalten. Sie sind nun mit dem ersten Anrufer verbunden.



Drücken, um das aktuelle Gespräch zu beenden.

Anklopfen

Wenn der Anrufer die Funktion „Anklopfen“ aktiviert hat, können Sie selbst dann einen weiteren Anruf empfangen, wenn Sie die Funktion „Frei auf Leitung 2“ nicht eingeschaltet haben.

So beantworten Sie den neuen Anruf:



Drücken, um das aktuelle Gespräch zu beenden.

Das Telefon klingelt und kündigt so den wartenden Anruf an.



Drücken Sie die blinkende Leitungstaste, um den neuen Anruf entgegenzunehmen.

Paralleles Klingeln

Die Funktion „Paralleles Klingeln“ ermöglicht ein gleichzeitiges Rufsignal auf mehreren Telefonen. Eingehende Anrufe können auf einem beliebigen der Telefone entgegengenommen werden, die für paralleles Klingeln aktiviert sind. Der große Vorteil dieser Funktion besteht darin, dass das Risiko, Anrufe zu verpassen, erheblich minimiert wird.

Es ist für diese Funktion erforderlich, dass alle zu aktivierenden Telefone in die *Liste „Paralleles Klingeln“* aufgenommen werden. Diese Liste muss von Ihrem Systemadministrator eingerichtet und konfiguriert werden. Da nur Anrufe, die an einer Hauptnebenstelle eingehen, an die für paralleles Klingeln aktivierten Telefone weitergeleitet werden, muss diese Hauptnebenstelle ebenfalls festgelegt werden.

Ein Anruf an eine bestimmte Nebenstelle wird nicht an andere in der Liste aufgeführte Telefonnummern weitergeleitet. Nur das Telefon der entsprechenden Nebenstelle klingelt.

Das parallele Klingeln kann mithilfe der Funktion „Internes Follow-me“ vorübergehend deaktiviert werden. Siehe auch Abschnitt „[Internes Follow-me](#)“ auf Seite 68.

Hinweis:

Wenn eine Nebenstelle, die Teil einer Liste für paralleles Klingeln ist, versucht, eine der unten beschriebenen Funktionen zu aktivieren/deaktivieren, wird der Vorgang nur für die Hauptrufnummer und nicht für die Nebenstellenummer ausgeführt.

- Rufumleitung für nicht-generische Nebenstellen
- Nicht stören
- Externes Follow-me
- Follow-me
- Apparat zurücksetzen
- Individuelle wiederholte Zuteilung oder persönliche Rufnummer
- Nachrichtenumleitung

So deaktivieren Sie das parallele Klingeln vorübergehend

Abwesenheit



oder

Drücken (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Follow-me** umrahmt wird.

Auswählen



Drücken (siehe Display).

Geben Sie die Nebenstellenummer ein.

Wenn Sie das parallele Klingeln für alle in der Liste festgelegten Telefone deaktivieren wollen, befolgen Sie die Anweisungen für das Deaktivieren der Funktion. Nehmen Sie das Deaktivieren am Telefon mit der Nummer der Hauptnebenstelle vor, und geben Sie die Nummer des Umleitziels ein.

Wenn Sie das parallele Klingeln für nur eines der in der Liste festgelegten Telefone deaktivieren wollen, befolgen Sie die Anweisungen für das Deaktivieren der Funktion. Nehmen Sie das Deaktivieren am jeweiligen Telefon vor, und geben Sie seine Nebenstellenummer ein.

Hinweise:

*Sie können zum Deaktivieren der Funktion auch folgendermaßen vorgehen: Wählen Sie *21*, wählen Sie die Nebenstellenummer des Telefons, drücken Sie #, und drücken Sie die C-Taste.*

Die Follow-me-Taste kann nicht für die Deaktivierung des parallelen Klingelns verwendet werden.

OK

Drücken (siehe Display).

Das Follow-me-Tastenlämpchen leuchtet.

**Follow me**

So aktivieren Sie das parallele Klingeln erneut

Drücken.

Das Follow-me-Tastenlämpchen leuchtet nicht.

Hinweise:

*Sie können zum erneuten Aktivieren auch folgendermaßen vorgehen: Wählen Sie **# 2 1 #**, und drücken Sie die C-Taste.*

Wenn Sie das parallele Klingeln für alle in der Liste festgelegten Telefone wieder aktivieren wollen, befolgen Sie die Anweisungen für das erneute Aktivieren der Funktion. Nehmen Sie das Deaktivieren am Telefon mit der Nummer der Hauptnebenstelle vor, und geben Sie die Nummer des Umleiteziels ein.

Wenn Sie das parallele Klingeln für nur eines der in der Liste festgelegten Telefone wieder aktivieren wollen, befolgen Sie die Anweisungen für das erneute Aktivieren der Funktion. Nehmen Sie das Aktivieren am jeweiligen Telefon vor, und geben Sie seine Nebenstellenummer ein.

Abgehende Anrufe

Tätigen von Anrufen

Hinweis: Noch schneller und einfacher können Sie telefonieren, wenn Sie die allgemeinen Kurzwahlnummern verwenden. Darüber hinaus können Sie auch eigene programmierte Funktionstasten oder vorprogrammierte Überwachungstasten verwenden. Siehe Abschnitt „**Kurzwahl**“ auf Seite 52.



So nehmen Sie interne und externe Anrufe vor:

Nehmen Sie den Hörer ab, und gehen Sie je nach Anruftyp wie folgt vor:

Interne Anrufe



Wählen Sie die Nebenstellenummer.

Externe Anrufe

0

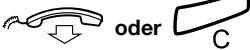
Wählen Sie die Amtskennziffer(n) für eine Amtsleitung.

Sie hören den Wählton.

Hinweis: Unter Amtskennziffern versteht man die Ziffer(n), die Sie zuerst wählen müssen, um eine externe Leitung (oder auch „Amtsleitung“) zu erhalten, z. B. **0** oder **00**.



Wählen Sie die externe Rufnummer.



Drücken oder den Hörer auflegen, um das Gespräch zu beenden.



Freisprechmodus

Bei aufgelegtem Hörer:

Wählen Sie die Rufnummer.

Sie sind nun über Lautsprecher und Mikrofon mit dem Teilnehmer verbunden.

Drücken, um einen Freisprechanruf zu beenden.

Notrufe

Wenn Ihr Telefon angemeldet ist

Wählen Sie die Notrufnummer.

Wenn Ihr Telefon abgemeldet ist

Das Anmelde Menü wird zusammen mit dem Text **Für Notrufe 112 wählen** angezeigt:

Einstell.	Anrufliste	<input type="checkbox"/>	Kontakte	Firmenverz.	Web
Benutzer nicht angem.!				11:06	28 03 2008
Anmelden mit: 2222					
Für Notrufe 112 wählen					
				Löschen	Anmelden


Wählen Sie die Notrufnummer.

Das Telefon meldet sich automatisch an und führt den Notruf durch.

Hinweise:

*Wenn die Meldung **Für Notrufe 112 wählen** nicht im Anmelde-Display angezeigt wird, müssen Sie sich anmelden, bevor Sie Notrufe tätigen können.*

Die Nummer für Notrufe kann von Land zu Land unterschiedlich sein.

* 0 *  #



Individuelle Amtsleitung

So bauen Sie eine Verbindung mit einer individuellen Amtsleitung auf:

Wählen, Nummer der individuellen Amtsleitung eingeben und angegebene Taste drücken.

Geben Sie die Amtskennziffer(n) ein, um eine Amtsleitung zu erhalten. Wählen Sie dann die externe Rufnummer.

Wahlwiederholung der letzten externen Nummer

Wenn Sie einen externen Anruf vornehmen, werden alle gewählten Ziffern gespeichert, und zwar unabhängig davon, ob der Anruf erfolgreich war.



* * *

Heben Sie den Hörer ab.

Wählen, um die gespeicherte Rufnummer erneut zu wählen.

Die zuletzt eingegebene externe Rufnummer wird damit erneut gewählt.

Wahlwiederholung für Anrufe aus der Anrufliste

Informationen zur Anrufliste finden Sie im Abschnitt „[Anrufliste](#)“ auf Seite 54.



Wählen Sie Anrufliste im oberen Menü (siehe Display),
Im Display wird Folgendes angezeigt:

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
2	M Sadler	3333	12:24 28 03	
2	J Crichton	5555	11:33 28 03	
←	J Gilmour	5467	10:48 28 03	0:01:15
→		0012115171	15:11 27 03	0:15:11
→	S Negus	7777	14:06 27 03	0:06:53
Weitere...				Wahl

oder

n Unbeantw.

drücken (siehe Display).

n = Anzahl der unbeantworteten Anrufe.

oder

Drücken, um eine Rufnummer einzurahmen (siehe Display).

Wahl

Drücken, um eine umrahmte Rufnummer zu wählen (siehe Display).

Hinweis: Informationen zum Hinzufügen der Nummer zu Kontakten (Tel.buch) finden Sie im Abschnitt „[Rufnummer aus der Anrufliste hinzufügen](#)“ auf Seite 63.

Beschränkung der Nummernanzeige

Wenn Sie nicht möchten, dass der Person, die Sie anrufen, Ihr Name und Ihre Nummer angezeigt werden, gehen Sie folgendermaßen vor:

Hinweis: *Die Beschränkung der Nummernanzeige ist nur für den gerade getätigten Anruf gültig, der Vorgang muss also wiederholt werden, wenn Sie die Funktion erneut nutzen möchten.*

*** 4 2 #**

Wählen und auf neuen Wählton warten.



Wählen Sie die Rufnummer.

Anstatt Ihres Namens und Ihrer Nummer wird im Display des angerufenen Telefons **Anonym** angezeigt.

Besetzzeichen

Wenn bei einer Nebenstelle besetzt ist, niemand an den Apparat geht oder alle externen Leitungen belegt sind, stehen Ihnen die folgenden Möglichkeiten zur Verfügung:

Rückruf

Diese Funktion können Sie immer dann benutzen, wenn der gewünschte Teilnehmer gerade telefoniert oder nicht an den Apparat geht:



Rückruf

Drücken.

Es kann mehrere Sekunden dauern, bevor der Vorgang durchgeführt wird. Sie hören einen Bestätigungston.

Hinweis: *Sie können auch **Rückruf** drücken (siehe Display).*



Legen Sie den Hörer auf, um den Vorgang zu beenden.

Sie werden durch einen Ruffton (ein Rückrufsignal) benachrichtigt, wenn der Teilnehmer das laufende Gespräch beendet oder ein neuer Anruf beendet wird. Sie müssen dann den Rückruf innerhalb von acht Sekunden annehmen, da sonst die Rückruf-Einstellung gelöscht wird. Während Sie auf den Rückruf warten, können Sie wie üblich Anrufe tätigen und beantworten.



Nehmen Sie beim Rückruf den Hörer ab.

Das System ruft die Nebenstelle an.

Hinweis: *Sie können mehrere Rückrufe für verschiedene Nebenstellen gleichzeitig aktivieren.*

Wenn alle Amtsleitungen belegt sind (nachdem Sie die Ziffer(n) für die Amtsleitung gewählt haben):



Rückruf

Drücken.

Hinweis: Sie können auch **Rückruf** drücken (siehe Display).



Externe Rufnummer wählen und angegebene Taste drücken.



Legen Sie den Hörer auf, um den Vorgang zu beenden.

Sobald eine Amtsleitung frei wird, werden Sie automatisch zurückgerufen (Rückrufsignal). Sie müssen dann den Rückruf innerhalb von acht Sekunden annehmen, da sonst die Rückruf-Einstellung gelöscht wird. Während Sie auf den Rückruf warten, können Sie wie üblich Anrufe tätigen und beantworten.

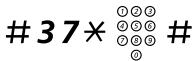


Nehmen Sie beim Rückruf den Hörer ab.

Die Amtsleitung wird von der Telefonanlage angewählt.

Hinweis: Sie können nur einen Rückruf für eine besetzte Amtsleitung aktivieren.

Bestimmten Rückruf löschen



Wählen, die Nebenstellenummer eingeben und die angegebene Taste drücken.

Hinweis: Um einen Rückruf zu einer speziellen Amtsleitung aufzuheben, wählen Sie anstelle der Nebenstelle die Ziffer(n) für externe Leitungen.



Drücken.

Alle Rückruf-Einstellungen löschen



Wählen.



Drücken.

Aktivieren von Anklopfen

Wenn Sie dringend mit einem gerade telefonierenden Teilnehmer sprechen möchten oder eine freie Amtsleitung benötigen, können Sie ein Anklopf-Signal senden.

Anklopfen

Drücken (siehe Display).

Legen Sie den Hörer nicht auf. Wenn die Nebenstelle oder die Amtsleitung frei wird, wird diese automatisch angerufen.

Hinweis: Das Leistungsmerkmal „Anklopfen“ kann bei Ihrer Nebenstelle gesperrt sein. Diese Programmierung hat der Systemadministrator vorgenommen. Wenn Sie nicht berechtigt sind, bei einer Nebenstelle oder Amtsleitung anzuklopfen, hören Sie nur das Besetztzeichen.

Aufschalten bei besetzter Nebenstelle

Mit der Funktion „Aufschalten“ können Sie sich in ein laufendes Gespräch mit einer anderen Nebenstelle einschalten.

Aufschalten


Drücken (siehe Display).

Bevor Sie sich auf das laufende Gespräch aufschalten, hören alle Teilnehmer einen Warnton. Daraufhin wird eine Dreierkonferenz eingerichtet, und ein erneuter Warnton ist zu hören.

Hinweis: Der Warnton kann in Ihrem Telefonsystem deaktiviert sein. Das Leistungsmerkmal „Aufschalten“ kann bei Ihrer Nebenstelle gesperrt sein. Diese Programmierung hat der Systemadministrator vorgenommen. Wenn Sie nicht zum Aufschalten berechtigt sind, hören Sie nur das Besetztzeichen.

Umgehen

Wenn dieses Leistungsmerkmal für Ihre Nebenstelle zugelassen ist, können Sie eine aktivierte Rufumleitung, aktiviertes Follow-me oder eine aktivierte Abwesenheitsinformation einer Nebenstelle umgehen.

✖ 60 ✖  #

Wählen, die Nebenstellenummer eingeben und die angegebene Taste drücken.

Warten Sie, bis sich der Teilnehmer meldet.

Kurzwahl

Allgemeine Kurzwahlnummern

Allgemeine Kurzwahlnummern vereinfachen das Telefonieren erheblich, da Sie nur wenige Tasten drücken müssen, um den gewünschten Teilnehmer anzurufen. Allgemeine Kurzwahlnummern bestehen aus 1 bis 5 Ziffern und sind im Telefonsystem gespeichert. Sie werden vom Systemadministrator programmiert.



Nehmen Sie den Hörer ab, und wählen Sie die allgemeine Kurzwahlnummer.

Wählen über eine Funktionstaste

Funktionstasten können mit Funktionen und Rufnummern belegt werden. Informationen zum Programmieren von Tasten finden Sie im Abschnitt „[Programmieren von Funktionstasten](#)“ auf Seite 96.

Hauptverwaltung



Drücken Sie die Funktionstaste.

Diese Funktionstaste kann von Ihnen vorprogrammiert werden.

Wählen über eine Überwachungstaste

Die überwachte Nebenstelle kann durch Drücken dieser Taste angerufen werden.



Jim

Drücken Sie die Überwachungstaste.

Die Funktionstaste wird von Ihrem Systemadministrator vorprogrammiert.

Wählen über Kontakte (Telefonbuch)

Mit dieser Funktion können Sie die im Telefon gespeicherten Kontakte anrufen.

Beispiel: So suchen Sie Zeb Macahan und rufen ihn an:

Im Ruhemodus:

9

Drücken und Taste gedrückt halten.

Die verfügbaren Namen für diese Taste werden im Display angezeigt.

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
				0012115171
				5555
				7777
				7777
				3333
Beenden				Wahl

9

Dreimal drücken, um zum ersten Namen zu navigieren, der mit dem Buchstaben „Z“ beginnt.

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
				0013315242
				8888
				0015477816
				9999
				0017524819
Beenden				Wahl



Zweimal drücken, um zu Zeb Macahan zu blättern (siehe Display).

Wahl

Drücken, um den Anruf zu tätigen (siehe Display).

Hinweis: Weitere Informationen zu **Kontakte (Tel.buch)** finden Sie im Abschnitt „**Kontakte (Telefonbuch)**“ auf Seite 57.

Anrufliste

Das Telefon speichert eine Anrufliste mit 50 Telefonnummern, einschließlich unbeantwortete Anrufe (sofern vom Netzwerk unterstützt), eingehende, abgehende und beantwortete Anrufe.

Hinweis: Die Liste wird geleert, wenn ein Stromausfall auftritt, wenn ein anderer Benutzer (mit einer anderen Nebenstellenummer) sich bei demselben Telefon anmeldet oder wenn Sie das Telefon zurücksetzen.



So rufen Sie die Anrufliste auf

Wählen Sie Anrufliste im oberen Menü (siehe Display),
Die Anrufliste wird angezeigt (siehe Beispiel).



oder

n Unbeantw.






drücken (siehe Display).

n = Anzahl der unbeantworteten Anrufe.

Optionen der Display-Menütasten

 oder 	Drücken, um eine Rufnummer in der Liste einzurahmen (siehe Display).
Wahl	Drücken, um eine umrahmte Rufnummer zu wählen (siehe Display). Siehe Abschnitt „ Wahlwiederholung für Anrufe aus der Anrufliste “ auf Seite 47.
Weitere...	Drücken, um weitere Optionen anzuzeigen (siehe Display).
Beenden	Drücken, um das Menü Anrufliste zu beenden (siehe Display).
Zurück	Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display).
Löschen	Drücken, um den umrahmten Anruf zu löschen (siehe Display).
Neuer Kontakt	Drücken, um die umrahmte Rufnummer zu Kontakte (siehe Display) hinzuzufügen (nur Dialog 4425 Version 2). Siehe Abschnitt „ Rufnummer aus der Anrufliste hinzufügen “ auf Seite 63.
InTel.buch	Drücken, um die umrahmte Rufnummer zu Tel.buch (siehe Display) hinzuzufügen (nur Dialog 4425 Version 1). Siehe Abschnitt „ Rufnummer aus der Anrufliste hinzufügen “ auf Seite 63.

Beispiel des Menüs Anrufliste:

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
 2	M Sadler	3333	12:24 28 03	
 2	J Crichton	5555	11:33 28 03	
 +	J Gilmour	5467	10:48 28 03	0:01:15
 +		0012115171	15:11 27 03	0:15:11
 +	S Negus	7777	14:06 27 03	0:06:53
Weitere...				Wahl

In der Anrufliste wird Folgendes angezeigt (von links nach rechts):

- Symbol für Anruftyp. Informationen zu den Symbolen für den Anruftyp finden Sie weiter unten.
- Name des anrufenden/angerufenen Teilnehmers, z. B. „J Gilmour“.
- Telefonnummer des anrufenden/angerufenen Teilnehmers, z. B. „5467“.
- Uhrzeit des Anrufs, z. B. „10:48“.
- Datum des Anrufs (Tag/Monat oder Monat/Tag, abhängig von der Formateinstellung), z. B. „28 03“.
- Gesprächsdauer, z. B. „0:01:15“ (= eine Minute und 15 Sekunden).
- Balkenanzeige Zeigt den angezeigten Teil der Gesamtliste sowie die Position dieses Teils in der Gesamtliste an.

Symbole für Anruftypen:



oder



Neuer unbeantworteter Anruf

Zeigt neue, unbeantwortete Anrufe sowie nicht abgefragte eingehende Anrufe an. Die Zahl neben dem Symbol zeigt an, wie oft dieser Anrufer versucht hat, Sie anzurufen.



oder



Unbeantworteter Anruf

Zeigt unbeantwortete, jedoch abgefragte eingehende Anrufe an. Die Zahl neben dem Symbol zeigt an, wie oft dieser Anrufer versucht hat, Sie anzurufen.



Eingehender Anruf

Zeigt einen beantworteten eingehenden Anruf an.



Abgehender Anruf

Zeigt einen abgehenden Anruf an.

Kontakte (Telefonbuch)

Sie können häufig verwendete Telefonnummern lokal in Ihrem Telefon unter **Kontakte (Tel.buch)** speichern.

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
	Walter Matthau			0012115171
	Werner Smith			5555
	William Johnson			7777
	William Jones			7777
	Xerxes Anderson			3333
Beenden				Wahl

Hinweis zur Telefonversion: Wählen Sie für das Telefon *Dialog 4425 Version 1* die Option **Tel.buch**.

Sie haben mehrere Möglichkeiten, Rufnummern und Namen im Telefon zu speichern:

- 1 Geben Sie den Namen und die Rufnummer wie bei einem Mobiltelefon mit den Tasten 0 bis 9 ein.**
- 2 Fügen Sie die Rufnummer eines eingehenden Anrufs aus der Anrufliste zu Kontakte (Tel.buch) hinzu.**
- 3 Blättern Sie von einem PC mithilfe eines Standard-Webrowsers zum Telefon, und geben Sie den Namen und die Rufnummer ein.**
Siehe Abschnitt „[Webserver](#)“ auf Seite 121.
- 4 Mithilfe der PC-Anwendung „My Dialog 4000 Contacts“ können Sie Ihre Microsoft® Outlook®-Kontakte im Telefon unter Kontakte speichern (nur Dialog 4425 Version 2).**
Siehe Abschnitt „[Hinzufügen von Microsoft Outlook-Kontakten](#)“ auf Seite 119.

Informationen zum Tätigen eines Anrufs über **Kontakte (Tel.buch)** finden Sie im Abschnitt „[Wählen über Kontakte \(Telefonbuch\)](#)“ auf Seite 53.

Eingeben von Namen und Rufnummern

Die am häufigsten verwendeten Buchstaben sind über jeder Taste auf dem Telefon abgebildet. Für den Buchstaben A drücken Sie einmal die Taste 2, für den Buchstaben B drücken Sie zweimal die Taste 2, für den Buchstaben C drücken Sie dreimal die Taste 2 usw. Sie können auch andere Buchstaben abrufen. Siehe Abschnitt „[Tastenbelegung](#)“ auf Seite 59.

Hinweis: Wenn das einzugebende Wort eine Ziffer enthält, kann die Ziffer erstellt werden, indem Sie die Zifferntaste länger als 1 Sekunde drücken.

Standardmäßig wird der erste Buchstabe, den Sie eingeben, groß geschrieben, der Rest des Worts klein. Jedes neue Wort beginnt mit einem Großbuchstaben (sofern ein Leerzeichen eingegeben wurde). Sie können jedoch die Eingabe von nur Großbuchstaben oder nur Kleinbuchstaben erzwingen. Wie Sie dafür vorgehen, ist im Folgenden erläutert.



Drücken, um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln.

Daraufhin werden alle Zeichen in Groß- bzw. Kleinbuchstaben eingegeben. Dies gilt nur für die Zeichen A bis Z.

Löschen

Drücken, um einen falschen Eintrag zu korrigieren (siehe Display).

Wenn Sie die Texteingabe ausprobieren möchten, können Sie das folgende Beispiel verwenden.

Beispiel: Eingabe des Namens Smith

7777

Drücken, um ein „S“ einzugeben.

Der gekennzeichnete Buchstabe wird nach Ablauf einer Zeitspanne oder nachdem eine andere Taste gedrückt wird ausgewählt.

6

Drücken, um ein „m“ einzugeben.

4 4 4

Drücken, um ein „i“ einzugeben.

8

Drücken, um ein „t“ einzugeben.

44

Drücken, um ein „h“ einzugeben.



Drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Beim Dialog 4425 Version 2 wird ein Rahmen um die verfügbaren Zeichen angezeigt. Wenn Sie z. B. **9** drücken, werden folgende Zeichenoptionen auf dem Display angezeigt:

wxyz9

Drücken Sie 9.

Bei jedem Drücken der Taste wird ein neues Zeichen (w, x, y, z oder 9) ausgewählt.

Tastenbelegung

Standardtastenbelegung für alle verfügbaren Zeichen im Großbuchstaben-Modus:

Telefon- taste	Anzahl Tastendrucke																		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1	Leer	-	?	!	,	.	:	;	"	'	()	1						
2	A	B	C	Å	Ä	Æ	À	Ç	2	Γ									
3	D	E	F	È	É	3	Δ	Φ											
4	G	H	I	Ì	4														
5	J	K	L	5	Λ														
6	M	N	O	Ñ	Ö	Ø	Ò	6											
7	P	Q	R	S	ß	7	π	Σ											
8	T	U	V	Ü	Ù	8													
9	W	X	Y	Z	9														
0	+	&	@	/	α	%	\$	€	£	¥	\	\$	¿	i	0	Θ	Ξ	Ψ	Ω
#	#	*	<	=	>	-	μ		[]	{	}							

Hinweise:

Sie können eine andere Tastenbelegung auswählen (wenn diese im Telefonsystem programmiert ist), wie z. B. Griechisch oder Kyrillisch, d. h. dass die Reihenfolge der Zeichen sich von der in der o. a. Tabelle unterscheiden kann. Siehe Abschnitt „Ändern Tastenbelegung des Tastenfelds“ auf Seite 101.

Im Kleinbuchstabenmodus verfügen einige Tasten über andere Zeichen als im Großbuchstabenmodus.

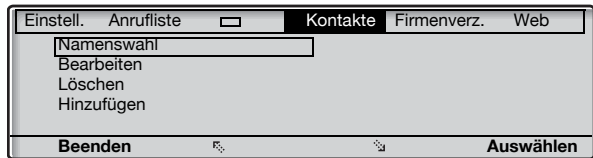
Hinzufügen von Namen oder Rufnummern

Informationen zum Hinzufügen des Namens und der Rufnummer von der Anrufliste finden Sie unter „[Wahlwiederholung für Anrufe aus der Anrufliste](#)“ auf Seite 47.



Wählen Sie Kontakte im oberen Menü (siehe Display).

Hinweis zur Telefonversion: Wählen Sie für das Telefon Dialog 4425 Version 1 die Option **Tel.buch**.



Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Hinzufügen** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Sie erhalten die Aufforderung **Name eingeben:**.



Geben Sie den Namen ein.

Speichern

Drücken (siehe Display).

Sie erhalten die Aufforderung **Nummer eingeben:**.



Geben Sie die entsprechende Rufnummer ein.

Speichern

Drücken (siehe Display).

Der programmierte Name und die programmierte Rufnummer werden im Display angezeigt.

Hinweis: Wenn das Zeichen falsch ist, drücken Sie die Taste **Bearbeiten** zur Korrektur des Eintrags.

OK

Drücken zur Bestätigung (siehe Display).

Beenden

Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

oder



drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Bearbeiten von Namen oder Rufnummern

So ändern Sie Name oder Rufnummer eines Eintrags:



Wählen Sie Kontakte im oberen Menü (siehe Display).

Hinweis zur Telefonversion: Wählen Sie für das Telefon Dialog 4425 Version 1 die Option **Tel.buch**.



oder

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Bearbeiten** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Sie erhalten die Aufforderung **Name eingeben:**.



Suchen

Geben Sie die Anfangsbuchstaben des Namens ein, und drücken Sie die angegebene Taste (siehe Display).



oder

Blättern Sie mit diesen Tasten, bis Sie den Namen gefunden und eingerahmt haben (siehe Display).

Bearbeiten

Drücken (siehe Display).

Löschen

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Taste, bis Sie die zu bearbeitende Position erreicht haben oder bis der ganze Name gelöscht ist.



Geben Sie die restlichen Buchstaben des Namens oder den neuen Namen ein.

Speichern

Drücken, um den Namen zu speichern (siehe Display),

Der geänderte Name und die geänderte Rufnummer werden im Display angezeigt.

oder

Nummer

drücken, um die Rufnummer zu ändern (siehe Display).

Sie erhalten die Aufforderung **Nummer eingeben:**.

Löschen

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Taste, bis Sie die zu bearbeitende Position erreicht haben oder bis die ganze Rufnummer gelöscht ist.



Geben Sie die restlichen Zahlen der Rufnummer oder die neuen Rufnummer ein.

Speichern

Drücken, um die Nummer zu speichern (siehe Display).

Der geänderte Name und die geänderte Rufnummer werden im Display angezeigt.

Hinweis: Wenn das Zeichen falsch ist, drücken Sie die Taste **Bearbeiten** zur Korrektur des Eintrags.

OK

Drücken zur Bestätigung (siehe Display).

Beenden

Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

oder



drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.



Löschen von Namen oder Rufnummern

Wählen Sie Kontakte im oberen Menü (siehe Display).

Hinweis zur Telefonversion: Wählen Sie für das Telefon Dialog 4425 Version 1 die Option **Tel.buch**.



oder

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Löschen** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Sie erhalten die Aufforderung **Name eingeben:**.



Geben Sie die Anfangsbuchstaben des Namens ein.

Suchen

Drücken (siehe Display).




oder

Blättern Sie mit diesen Tasten, bis Sie den Namen gefunden und eingerahmt haben (siehe Display).

Löschen




Drücken, um den gefundenen Eintrag zu löschen (siehe Display).

Hinweis: Mit der Taste **Abbrechen** können Sie den Löschvorgang abbrechen, und den Eintrag beibehalten.







- OK** Drücken zur Bestätigung (siehe Display).
- Beenden** Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),
- oder
-  drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Rufnummer aus der Anrufliste hinzufügen

Sie können Rufnummern aus der Anrufliste zu Kontakte (Tel.buch) hinzufügen.

-  **Wählen Sie Anrufliste im oberen Menü (siehe Display).**
-  oder  **Drücken, um eine Rufnummer einzurahmen (siehe Display).**


- Weitere...** Drücken (siehe Display).
Im Display wird Folgendes angezeigt:

Einstell.	Anrufliste		Kontakte	Firmenverz.	Web
	M Sadler		3333	12:24 28 03	
	J Crichton		5555	11:33 28 03	
	J Gilmour		5467	10:48 28 03	0:01:15
		0012115171	15:11 27 03	0:15:11	
	S Negus		7777	14:06 27 03	0:06:53
Beenden		Zurück	Löschen	Neuer Kontakt	

- Neuer Kontakt** Drücken, um die umrahmte Telefonnummer zu Kontakte (Tel.buch) (siehe Display) hinzuzufügen.

Hinweis zur Telefonversion: Wählen Sie für das Telefon Dialog 4425 Version 1 die Option InTel.buch.

- Bearbeiten** Drücken, wenn Sie einen Namen hinzufügen oder die Rufnummer ändern möchten (siehe Display),
- oder

- OK** drücken zur Bestätigung (siehe Display).
-  Drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Hinweis: Informationen zur Anrufliste finden Sie im Abschnitt „Anrufliste“ auf Seite 54.

Während eines Gesprächs



Freisprechmodus

Drücken.

Sie können jetzt über die Freisprecheinrichtung telefonieren.

Drücken, um das Gespräch zu beenden.

Vom Freisprechen zum Hörer wechseln

Wenn der Hörer aufgelegt ist:



Heben Sie den Hörer ab.

Setzen Sie das Telefonat mit dem Hörer fort.

Wenn der Hörer nicht aufgelegt ist:



Drücken.

Setzen Sie das Telefonat mit dem Hörer fort.



Stummschalten

Drücken, um das Mikrofon ein- bzw. auszuschalten.

Wenn das Lämpchen leuchtet, kann der andere Teilnehmer Gespräche in der Nähe des Telefons nicht mitverfolgen.

Halten

Sie können ein laufendes Gespräch in der Leitung halten.



Drücken Sie die Taste für die Leitung, über die das laufende Gespräch geführt wird, und legen Sie den Hörer auf.

Das Tastenlämpchen blinkt langsam, und das Display zeigt den gehaltenen Anruf.

Hinweis: Sie können stattdessen auch **Halten** (siehe Display) drücken und den Hörer auflegen.



Drücken Sie die blinkende Leitungstaste erneut, um das Gespräch wieder aufzunehmen.

Rückfrage

Sie führen ein Gespräch auf Leitung 1 und möchten nun telefonisch mit einem internen oder externen Teilnehmer Rückfrage halten.



Drücken.

Das laufende Gespräch wird damit gehalten (Leitung 1 blinkt langsam).

Hinweis: Sie können stattdessen auch Leitung 2 drücken.



Rufen Sie den dritten Teilnehmer an.

Wenn der gewünschte Gesprächspartner antwortet, können Sie zwischen den beiden Gesprächen hin und her wechseln (makeln), den Anruf übergeben, eine Konferenz einrichten oder eines der beiden Telefonate beenden.



Drücken, um die Rückfrage zu beenden.

Die Verbindung zum dritten Teilnehmer wird getrennt.



Drücken, um zum ersten Gespräch zurückzukehren.

Makeln

Das Lämpchen der Leitungstaste, mit der das Gespräch gehalten wird, blinkt. Das Display zeigt den aktiven Anruf in Großbuchstaben und den gehaltenen Anruf in Kleinbuchstaben an.

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
B Brown	Wird gehalten		11:06	28 03 2008
M Miller	3333		J Smith	2222

Konferenz



Leitung 1

Drücken, um das dritte Gespräch zu halten.

Sie sind nun mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.



Rückfrage

Drücken, um das erste Gespräch zu halten.

Sie werden mit dem dritten Teilnehmer verbunden.

Hinweis: Sie können auch Leitung 2 drücken, wenn Sie die Rückfrage auf Leitung 2 eingeleitet haben.



Drücken, um das aktuelle Gespräch zu beenden.

Gesprächsübergabe

Sie haben ein eingehendes Gespräch und möchten den Anruf zu einer anderen Nebenstelle weiterleiten.

Konf/Transf

Drücken (siehe Display).

Hinweis: Sie können stattdessen auch Rückfrage oder die Taste einer freien Leitung drücken.



Rufen Sie den dritten Teilnehmer an.



Übergabe

Drücken, vor oder nachdem der Teilnehmer den Anruf entgegengenommen hat.

Der Anruf wird damit übergeben.

Hinweis: Wenn Sie mehr als einen Anruf in der Leitung halten, wird das zuletzt gehaltene Gespräch übergeben. Ist bei der gewünschten Nebenstelle besetzt oder die Übergabe nicht gestattet, läutet Ihr Telefon erneut.

Konferenz

Mit der hier beschriebenen Vorgehensweise können Sie eine Konferenz mit bis zu sieben Teilnehmern einrichten. Nur der Konferenzleiter (d. h. die Person, die die Konferenz eingeleitet hat), kann Teilnehmer einrichten. Der Konferenzton ertönt während der Konferenz alle 15 Sekunden. Jedes Mal, wenn ein Teilnehmer der Konferenz beitrifft oder sie verlässt, wird der Konferenzton ebenfalls ausgegeben.

Hinweis: *Der Konferenzton kann im Telefonsystem deaktiviert werden.*

Sie führen ein laufendes Gespräch auf Leitung 1 und möchten eine Telefonkonferenz einrichten. Da Sie die Konferenz einleiten, werden Sie automatisch zum Konferenzleiter.

Konf/Transf

Drücken (siehe Display).

Hinweis: *Sie können stattdessen auch Rückfrage oder Leitung 2 drücken.*



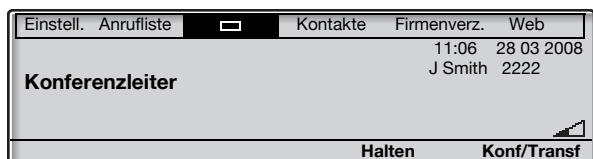
Rufen Sie den dritten Teilnehmer an.

Warten Sie, bis sich der Teilnehmer meldet.

Konferenz

Drücken, um eine Telefonkonferenz einzurichten (siehe Display).

Im Display wird Folgendes angezeigt:



Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Konferenzteilnehmer hinzuzufügen.



Legen Sie den Hörer auf, um die Konferenz zu verlassen.

Hinweis: *Wenn der Konferenzleiter die Konferenz verlässt, wird die Konferenz mit den anderen eingerichteten Teilnehmern fortgesetzt. Das Gespräch wird wieder zu einem normalen Gespräch mit zwei Teilnehmern, wenn nur noch zwei Teilnehmer übrig sind.*

Anrufweiterleitung

Internes Follow-me

Alle Anrufe werden an eine von Ihnen eingegebene Nummer (innerhalb des privaten Netzes) weitergeleitet. Die Follow-me-Taste leuchtet, wenn Sie Follow-me aktiviert haben. Während Follow-me kann Ihr Telefon weiterhin für abgehende Anrufe genutzt werden, und Sie hören einen speziellen Wählton, wenn Sie den Hörer abnehmen.



Von Ihrer eigenen Nebenstelle aus aktivieren

Hinweis: Die Follow-me-Taste zeigt lediglich an, dass diese Funktion aktiviert ist. Follow-me kann nicht durch Drücken dieser Taste aktiviert werden.

Abwesenheit

Drücken (siehe Display).

Im Display wird Folgendes angezeigt:

Einstell.	Anrufliste		Kontakte	Firmenverz.	Web
Abwesenheit			11:06	28 03 2008	
<input type="text" value="Profil wählen"/>					
Follow-me					
Externes Follow-me					
Grund f. Abwesenheit					
Beenden				Auswählen	

 oder 

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Follow-me** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

 **OK**

Geben Sie die Rufnummer des Umleitziels ein, und drücken Sie die angegebene Taste (siehe Display).

Hinweis: Sie können zum Aktivieren der Funktion auch folgendermaßen vorgehen: Wählen Sie *21* und die Rufnummer des Umleitziels, drücken Sie # und anschließend die C-Taste.

Follow me 

Von der eigenen Nebenstelle aus deaktivieren

Drücken.

Das Follow-me-Tastenlämpchen leuchtet nicht.

Hinweis: Sie können zum Deaktivieren auch folgendermaßen vorgehen: Wählen Sie **# 2 1 #**, und drücken Sie die C-Taste.

Vom Umleiteziel aus ändern

Wenn Sie von einem Umleiteziel zum anderen wechseln, können Sie Follow-me von der neuen Position aus umleiten.

Hinweis: Internes Follow-me muss zuerst von Ihrer eigenen Nebenstelle aus aktiviert werden, bevor Sie die Einstellung vom Umleiteziel aus ändern können.

Abwesenheit

 oder 

Drücken (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Follow-me** umrahmt wird.

Auswählen

 *

Drücken (siehe Display).

Geben Sie die Rufnummer Ihrer Nebenstelle ein, und drücken Sie die angegebene Taste.



 **OK**

Geben Sie die Rufnummer des neuen Umleiteziels ein, und drücken Sie die angegebene Taste (siehe Display).

Alle Anrufe werden jetzt zum neuen Umleiteziel geleitet.

Hinweis: Sie können zum Aktivieren der Funktion auch folgendermaßen vorgehen: Geben Sie *** 2 1 *** und Ihre eigene Nebenstellenummer ein, drücken Sie *****, geben Sie die Rufnummer des Umleiteziels ein, drücken Sie **#** und anschließend die C-Taste.

Vom Umleiteziel aus deaktivieren

2 1 *  **#**


Wählen, eigene Nebenstellenummer eingeben und die angegebene Taste drücken.

Drücken.

Externes Follow-me

Wenn Sie die Berechtigung für externes Follow-me besitzen, können Sie alle für Sie bestimmten Anrufe zu einer beliebigen externen Rufnummer umleiten. Die Follow-me-Taste leuchtet, wenn Sie Follow-me aktiviert haben. Während Follow-me kann Ihr Telefon weiterhin für abgehende Anrufe genutzt werden, und Sie hören einen speziellen Wählton, wenn Sie den Hörer abnehmen.

Aktivieren

Hinweis: Die Follow-me-Taste zeigt lediglich an, dass diese Funktion aktiviert ist. Follow-me kann nicht durch Drücken dieser Taste aktiviert werden.

Abwesenheit



oder

Drücken (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Externes Follow-me** umrahmt wird.

Einstell.	Anrufliste	Kontakte	Firmenverz.	Web
Abwesenheit			11:06	28 03 2008
Profil wählen				
Follow-me				
Externes Follow-me				
Grund f. Abwesenheit				
Beenden			Auswählen	

Auswählen



OK

Drücken (siehe Display).

Geben Sie die Ziffer(n) für eine Amtsleitung sowie die externe Rufnummer ein, und drücken Sie die angegebene Taste (siehe Display).

Hinweis: Sie können auch folgendermaßen vorgehen, um die Funktion zu aktivieren: Geben Sie *22#, die Ziffer(n) für eine Amtsleitung sowie die externe Rufnummer ein, und drücken Sie # und anschließend die C-Taste.

Deaktivieren

Follow me

Drücken.

Das Follow-me-Tastenlämpchen leuchtet nicht.

Hinweis: Sie können zum Deaktivieren auch folgendermaßen vorgehen: Wählen Sie #22#, und drücken Sie die C-Taste.

Persönliche Rufnummer

Mit dieser Funktion sind Sie über Ihre normale Nebenstellenummer im Büro erreichbar, auch wenn Sie sich außerhalb des Büros, also z. B. zu Hause, befinden.

In Abhängigkeit vom Funktionsumfang des Telefonsystems verfügen Sie entweder über ein einziges individuelles Suchprofil (Standard) oder über fünf individuelle Suchprofile zur Auswahl (optional).

Ein Suchprofil kann entsprechend der Situation (im Büro, unterwegs, zu Hause usw.) eingerichtet werden. Es können sowohl interne als auch externe Rufnummern in einem Profil verwendet werden.

Die Suchprofile werden vom Systemadministrator programmiert oder geändert. Siehe Abschnitt „[So entwerfen und aktivieren Sie Ihre Suchprofile](#)“ auf Seite 74.

Wenn das Leistungsmerkmal aktiviert ist, werden eingehende Anrufe in der von Ihnen festgelegten Reihenfolge an gewählte Nebenstellen oder Backup-Dienste übergeben. Ist eine Rufnummer im Profil besetzt, wird der Anruf zur nächsten freien Rufnummer im Profil weitergeleitet (z. B. zu Ihrer Mailbox oder zu einem Kollegen).

Sie können diese Profile mit Ihrem Bürotelefon verwalten. Die Vorgehensweise wird hier beschrieben (Sie können sich auch von der Vermittlung helfen lassen).

Sie können ggf. auch die Personal Assistant-Anwendungen verwenden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.



Wenn Sie sich außerhalb des Büros befinden, kann die DISA-Funktion (Direct Inward System Access) verwendet werden, sofern diese in Ihrem System verfügbar ist. Die Nutzung der DISA-Funktion wird in diesem Abschnitt beschrieben.

So aktivieren oder ändern Sie das Profil von Ihrem Telefon im Büro aus

Abwesenheit

Drücken (siehe Display).

Im Display wird Folgendes angezeigt:

Einstell.	Anrufliste		Kontakte	Firmenverz.	Web
Abwesenheit			11:06	28 03 2008	
<input type="text" value="Profil wählen"/>					
Follow-me					
Externes Follow-me					
Grund f. Abwesenheit					
Beenden				Auswählen	

Auswählen

(1 – 5)

Drücken (siehe Display).

Wählen Sie die Ziffer des gewünschten Suchprofils.

OK

Drücken (siehe Display).

Hinweise:

*Sie können auch folgendermaßen vorgehen, um die Funktion zu aktivieren: Geben Sie * 1 0 * und die Ziffer des Suchprofils (1–5) ein, drücken Sie # und anschließend die C-Taste.*

Wenn eine andere Partei, beispielsweise ein Kollege oder eine Vermittlung, im aktivierten Profil angegeben ist, müssen Sie diese Partei immer über Ihre Abwesenheit informieren. Falls im aktivierten Profil die Mailbox als Umleitziel angegeben ist, nehmen Sie entsprechende Abwesenheitsinformationen in den Ansagetext auf.

So deaktivieren Sie das Profil von Ihrem Telefon im Büro aus

Abwesenheit	Drücken (siehe Display).
Auswählen	Drücken (siehe Display).
Kein Profil	Drücken (siehe Display).

Hinweis: Sie können zum Deaktivieren auch folgendermaßen vorgehen: Wählen Sie **# 1 0 #**, und drücken Sie die C-Taste.

So aktivieren Sie von einem externen Telefonanschluss aus ein Profil oder wechseln zu einem anderen Profil

Das externe Telefon muss ein Tastenfeld mit einer Raute-Taste (#) und einer Stern-Taste (✳) besitzen. Sie können auch ein Mobiltelefon benutzen, bei dem die Tonwahl (MFV) eingestellt wurde.



Wählen Sie die DISA-Nummer Ihrer Firma.

Sie hören den Wählton.

✳ 7 5 ✳

Wählen.



Geben Sie den Autorisierungscode ein, und drücken Sie die angegebene Taste.



Wählen Sie Ihre Nebenstellennummer, und drücken Sie die angegebene Taste.

Sie hören den Wählton.

✳ 1 0 ✳

Wählen.



Wählen Sie Ihre Nebenstellennummer, und drücken Sie die angegebene Taste.

(1 – 5)

Wählen Sie die Ziffer des gewünschten Suchprofils.



Drücken und den Hörer auflegen.

Hinweis: Wenn eine andere Partei, beispielsweise ein Kollege oder eine Vermittlung, im aktivierten Profil angegeben ist, müssen Sie diese Partei immer über Ihre Abwesenheit informieren. Falls im aktivierten Profil die Mailbox als Umleitziel angegeben ist, nehmen Sie entsprechende Abwesenheitsinformationen in den Ansagetext auf.

So deaktivieren Sie das Profil von einem externen Telefon aus

Das externe Telefon muss ein Tastenfeld mit einer Raute-Taste (#) und einer Stern-Taste (*) besitzen. Sie können auch ein Mobiltelefon benutzen, bei dem die Tonwahl (MFV) eingestellt wurde.



Wählen Sie die DISA-Nummer Ihrer Firma.

Sie hören den Wählton.

*** 7 5 ***

Wählen.



Geben Sie den Autorisierungscode ein, und drücken Sie die angegebene Taste.



Wählen Sie Ihre Nebenstellenummer, und drücken Sie die angegebene Taste.

Sie hören den Wählton.

1 0 *

Wählen.



Wählen Sie Ihre Nebenstellenummer, und drücken Sie die angegebene Taste.



Legen Sie den Hörer auf.

So entwerfen und aktivieren Sie Ihre Suchprofile

Die Suchprofile werden vom Systemadministrator installiert oder geändert. Wenn Sie ein Suchprofil erstellen oder ändern möchten, kopieren Sie das Formular mit den Einstellungen, tragen die erforderlichen Informationen ein und übergeben das ausgefüllte Formular dem Systemadministrator.

Hinweis: Wenn an Ihr System eine Anwendung zum Bearbeiten von Profilen angeschlossen ist, können Sie Profile auch über das Intranet bearbeiten. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation der Anwendung.

Bei der Erstellung von Suchprofilen ist Folgendes zu beachten:

- Die Rufsignaldauer sollte 45 Sekunden nicht überschreiten.
In der Regel legt der Anrufer nach 3–6 Rufsignalen wieder auf.
Die maximale Rufsignaldauer beträgt 60 Sekunden.
- Berücksichtigen Sie bei den Umleitzielen in den Profilen die Reaktionszeit, die Sie zur Annahme eines Anrufs benötigen.
Beispielsweise kann die Reaktionszeit bei stationären und schnurlosen Telefonen etwa 15 Sekunden betragen. Bei Mobiltelefonen müssen Sie dagegen mit längeren Reaktionszeiten rechnen (20 bis 25 Sekunden).
- Am Ende jedes Profils muss ein Umleitziel genannt sein, auf dem mit Sicherheit geantwortet wird (Mailbox oder Vermittlung/Sekretariat).
Andernfalls kann es vorkommen, dass Anrufe unbeantwortet bleiben.
- Berücksichtigen Sie auch den Fall, dass das Telefon am Umleitziel gerade besetzt ist.
Sie haben hier die Wahl zwischen folgenden Optionen:
 - Funktion „Frei auf Leitung 2“ aktivieren (falls verfügbar)
 - Follow-me zur Mailbox
 - Follow-me zur Vermittlung
- Wenn Sie das Profil so gestalten, dass bereits frühzeitig ein Anrufbeantworter, ein Faxgerät oder ein anderes Antwortgerät als Umleitziel aktiviert wird, kann dies zu einer Unterbrechung der Suche führen.
Trennen Sie das Antwortgerät ab, oder stellen Sie die Rufsignalzeiten so ein, dass sie sich nicht auf den Suchvorgang auswirken.
- Wenn Ihr System nur ein einzelnes individuelles Suchprofil unterstützt, sollten Sie in diesem Profil nur zwei oder drei Umleitziele definieren.
Andernfalls besteht die Möglichkeit, dass der Anrufer auflegt, bevor alle Umleitziele abgearbeitet sind.
- Geben Sie in jedem Profil möglichst wenige Umleitziele an.
Beispiele für Suchprofile:
 - *Im Büro*
 - *Zu Hause*
 - *Unterwegs*
 - *Abwesend/nicht erreichbar*

Beispiel:

So füllen Sie das Formular für Suchprofile aus:

Profil 1 Im Büro

Suchreihenfolge	Telefonart oder Umleitziel*	Rufnummer	Rufsignaldauer (Sekunden)
1	Stationär	1234	10
2	Schnurlos	5234	15
3	Mailbox		

*Beispiele: Tischtelefon, Schnurlos-Telefon, Mobiltelefon, externes Telefon, Mailbox, Vermittlung usw.

Profil 2 Zuhause

Suchreihenfolge	Telefonart oder Umleitziel*	Rufnummer	Rufsignaldauer (Sekunden)
1	Externes Telefon	222222	20
2	Mobiltelefon	0706666666	25
3	Mailbox		

Formular für die Einstellungen von Suchprofilen

Name:

Abteilung:

Rufnummer:

Kostenstelle:

Profil 1

Suchreihenfolge	Telefonart oder Umleitziel*	Rufnummer	Rufsignaldauer (Sekunden)
1			
2			
3			
4			

*Beispiele: Tischtelefon, Schnurlos-Telefon, Mobiltelefon, externes Telefon, Mailbox, Vermittlung usw.

Profil 2

Suchreihenfolge	Telefonart oder Umleitziel*	Rufnummer	Rufsignaldauer (Sekunden)
1			
2			
3			
4			

Profil 3

Suchreihenfolge	Telefonart oder Umleitziel*	Rufnummer	Rufsignaldauer (Sekunden)
1			
2			
3			
4			

Profil 4

Suchreihenfolge	Telefonart oder Umleitziel*	Rufnummer	Rufsignaldauer (Sekunden)
1			
2			
3			
4			

Profil 5

Suchreihenfolge	Telefonart oder Umleitziel*	Rufnummer	Rufsignaldauer (Sekunden)
1			
2			
3			
4			

Abwesenheitsinformation

Die Abwesenheitsinformationen sollen Anrufer darüber informieren, warum Sie nicht zu erreichen sind und wann Sie zurückkehren werden. Wenn Sie die entsprechende Berechtigung besitzen, können Sie von Ihrer Nebenstelle aus auch Abwesenheitsinformationen für andere Nebenstellen festlegen. Während der Abwesenheitsinformationen kann Ihr Telefon weiterhin für abgehende Anrufe genutzt werden. Wenn Sie den Hörer abnehmen, hören Sie einen speziellen Wählton.

Ausführen

Abwesenheit



oder

Drücken (siehe Display).

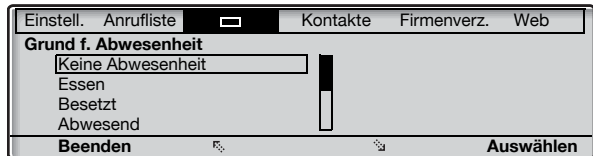
Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Grund f. Abwesenheit** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Im Display wird Folgendes angezeigt:



oder

Drücken, bis der gewünschte Abwesenheitstyp umrahmt wird (siehe Display).

Auswählen

Drücken (siehe Display).



Geben Sie die Uhrzeit oder das Datum Ihrer Rückkehr ein (falls erforderlich), und drücken Sie die angegebene Taste (siehe Display).

Im Display wird der eingegebene Abwesenheitsgrund und – wenn eingestellt – die Uhrzeit und das Datum der Rückkehr angezeigt.

Hinweise:

*Sie können zum Aktivieren der Funktion auch folgendermaßen vorgehen: Wählen Sie * 2 3 *, geben Sie den Abwesenheitscode (0–9) und Rückkehrzeit oder -datum ein (falls erforderlich), und drücken Sie # und anschließend die C-Taste.*

Ein Abwesenheitscode besteht immer aus einer Ziffer. Der jeder Ziffer zugewiesene Abwesenheitscode hängt vom angeschlossenen Telefonsystem ab. Wenden Sie sich hinsichtlich der verfügbaren Abwesenheitscodes an den Systemadministrator.

Deaktivieren

Abwesenheit



oder

Drücken (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Grund f. Abwesenheit** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Das Menü **Keine Abwesenheit** wird umrahmt.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Die programmierten Abwesenheitsinformationen werden gelöscht.

Hinweis: *Sie können zum Deaktivieren auch folgendermaßen vorgehen: Wählen Sie # 2 3 #, und drücken Sie die C-Taste.*

Für eine andere Nebenstelle einstellen

230

Wählen.



Wählen Sie die Nummer der Nebenstelle, und drücken Sie die angegebene Taste.

(0-9)

Geben Sie den Abwesenheitscode ein.

*0915


Drücken und dann das Datum oder die Uhrzeit eingeben, zu der die betreffende Person wieder am Arbeitsplatz anzu-treffen ist.



Drücken.

Bei der fremden Nebenstelle wird im Display der eingegebene Abwesenheitsgrund und – wenn eingestellt – die Uhrzeit und das Datum der Rückkehr angezeigt.

Für eine andere Nebenstelle ausschalten

#230*  #

Wählen, die Nebenstellenummer eingeben und die angegebene Taste drücken.

Hinweis: Wenn Sie den speziellen Wählton hören, ist der Autorisierungscode für die fremde Nebenstelle erforderlich. Geben Sie den Code ein, und drücken Sie die Taste #, bevor Sie die C-Taste betätigen.



Drücken.

Nachrichten

Bitte zurückrufen (Manual Message Waiting, MMW)

Wenn bei einer Nebenstelle niemand an den Apparat geht, können Sie dem gewünschten Teilnehmer eine Nachricht hinterlassen (falls dieses Leistungsmerkmal aktiviert ist). Wenn eine Nachricht vorhanden ist, leuchtet die Nachrichtenlampe, und Sie hören nach Abnehmen des Hörers einen speziellen Wählton.



Nachricht

Manuellen Rückruf tätigen

Drücken.

Es wird eine Verbindung zu der Nebenstelle aufgebaut, die die Nachricht gesendet hat.

Hinweis: *Nach dem Anruf müssen Sie den manuellen Rückruf deaktivieren (siehe unten).*

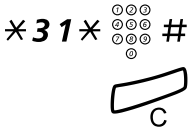
Manuellen Rückruf von Ihrer eigenen Nebenstelle aus deaktivieren

3 1



Wählen.

Drücken.



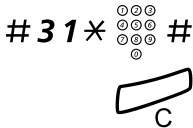
Aktivieren der MMW für eine andere Nebenstelle

Im Ruhezustand:

Wählen, die Nebenstellenummer eingeben und die angegebene Taste drücken.

Drücken.

Bei der angerufenen Nebenstelle wird nun angezeigt, das Sie eine Nachricht hinterlassen haben.



Abbrechen der MMW für eine andere Nebenstelle

Wählen, die Nebenstellenummer eingeben und die angegebene Taste drücken.

Drücken.

Nachricht wartet

Wenn Ihr Telefon über dieses Leistungsmerkmal verfügt und Ihre Anrufe an einen Nachrichtencomputer weitergeleitet werden, können Sie das Vorhandensein neuer Nachrichten an dem leuchtenden Nachrichtentastenlämpchen erkennen. Die für Sie hinterlassenen Nachrichten werden auf dem Drucker ausgegeben, der an den Computer angeschlossen ist.

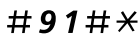


So drucken Sie Nachrichten aus

Drücken.

Im Display werden der Name des Computers und die Anzahl der Nachrichten angezeigt, die für Sie gespeichert sind.

Wenn Sie die Meldung neuer Nachrichten als störend empfinden oder aus anderen Gründen nicht mehr auf neue Nachrichten hingewiesen werden wollen, können Sie so das Blinken der Taste folgendermaßen ausschalten:



Wählen.

Sie hören den Bestätigungston.

Mailbox (optional)

Mit der Mailbox können Sie eine Sprachnachricht für Anrufer hinterlassen, wenn Sie nicht in der Lage sind, Anrufe entgegenzunehmen, d. h., wenn Sie nicht im Büro sind, eine Besprechung haben usw. Der Anrufer kann dann eine Nachricht auf Ihrer Mailbox hinterlassen. Sobald Sie wieder an Ihrem Arbeitsplatz sind, können Sie sich in die Mailbox einwählen und die für Sie hinterlassenen Nachrichten abhören.

Sie können alle eingehenden Anrufe oder nur die Anrufe, bei denen Sie nicht an den Apparat gehen, bzw. nur die Anrufe, die während eines laufenden Gesprächs ankommen, zur Mailbox umleiten.

Wenn Sie das Leistungsmerkmal „Persönliche Rufnummer“ einsetzen, sollte die Mailbox in allen Suchprofilen als letztes Umleitziel definiert werden.

Wenn Sie auf die Mailbox zugreifen, erhalten Sie Anweisungen, wie Sie Nachrichten abhören, aufzeichnen, speichern und löschen und wie Sie den Berechtigungscode ändern können.

Hinweis: Die Bedienung Ihrer Mailbox ist von Ihrem Mailbox-System abhängig. Im Folgenden wird das im MD110 integrierte System beschrieben. Lesen Sie bei anderen Typen die entsprechenden Bedienungsanleitungen. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, wenn Sie nicht wissen, welches Mailbox-System in Ihrer Firma verwendet wird.

So schalten Sie die Mailbox ein/aus

Für alle eingehenden Anrufe:

Siehe Abschnitt „**Internes Follow-me**“ auf Seite 68. Geben Sie die Rufnummer des Mailbox-Systems als Umleitziel ein.

So wählen Sie sich in Ihre eigene Mailbox ein

Von Ihrem Telefon im Büro aus:



Wählen Sie die Rufnummer der Mailbox.

Hinweis: Wenn die Taste „Nachricht“ leuchtet (also eine neue Nachricht eingegangen ist), können Sie auch diese Taste drücken.

Wenn Sie nach Ihrem Berechtigungscode gefragt werden:



Geben Sie Ihren Berechtigungscode ein.

(Bei Auslieferung entspricht der Code der Rufnummer Ihrer Nebenstelle.)

Von einem fremden Telefon aus:



Wählen Sie die Rufnummer der Mailbox.

Wenn Sie aufgefordert werden, Ihren Berechtigungscode einzugeben (wenn das von Ihnen verwendete Telefon über eine eigene Mailbox verfügt), gehen Sie folgendermaßen vor:

#

Drücken.



Wählen Sie die Rufnummer Ihrer Mailbox.

(In der Regel Ihre Nebenstellenummer.)



Geben Sie Ihren Berechtigungscode ein (falls erforderlich).

So wählen Sie sich in eine fremde Mailbox ein**Wählen Sie die Rufnummer der Mailbox.**

Wenn Sie aufgefordert werden, Ihren Berechtigungscode einzugeben (wenn das von Ihnen verwendete Telefon über eine eigene Mailbox verfügt), gehen Sie folgendermaßen vor:

#**Drücken.****Wählen Sie die Rufnummer der Mailbox.**

(In der Regel die Nebenstellenummer des Mitarbeiters, dessen Mailbox Sie abfragen möchten)

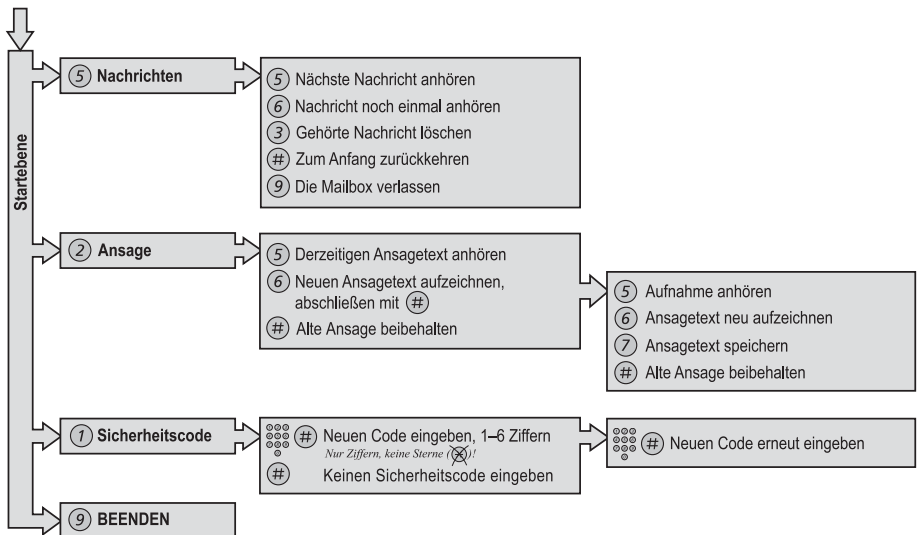
**Geben Sie den Berechtigungscode des Mitarbeiters ein, dessen Mailbox Sie abfragen möchten (falls erforderlich).**

So handhaben Sie die Mailbox

Sie werden durch eine Ansage über die Anzahl der neuen und gespeicherten Nachrichten informiert. Wenn zu viele Nachrichten gespeichert wurden, werden Sie aufgefordert, einen Teil davon zu löschen.

Sie werden aufgefordert, verschiedene Ziffern zu drücken. Den einzelnen Ziffern sind unterschiedliche Funktionen zugewiesen, beispielsweise Nachrichten abhören, einen Ansagetext aufzeichnen, das Kennwort ändern oder die Mailbox verlassen usw.

Anhand des folgenden Diagramms können Sie sich einen Überblick verschaffen, wie die Mailbox aufgebaut ist und welche Ziffern für welche Aufgaben gedrückt werden müssen.



Gruppierungsfunktionen

Anrufübernahme aus der Gruppe

Wenn mehrere Personen im Team arbeiten, können ihre Telefone vom Systemadministrator so programmiert werden, dass sie gemeinsam eine Anrufübernahmegruppe bilden.

Jeder Teilnehmer in einer Anrufübernahmegruppe kann jeden Anruf an die Gruppe entgegennehmen.

✖ 8 #

Drücken, um einen Anruf anzunehmen.

***Hinweis:** Eine Anrufübernahmegruppe kann auch Anrufe für eine andere Gruppe annehmen. Allerdings können Anrufe an die andere Gruppe nur dann angenommen werden, wenn keine Anrufe für die eigene Gruppe vorhanden sind.*

Ringruf

Bei Anrufen läutet die Ringrufeinrichtung.

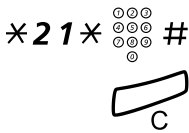
✖ 8 #

Drücken, um einen Anruf anzunehmen.

Sammelruf

Eine interne Sammelrufnummer ist eine gemeinsame Nebenstellennummer für eine Gruppe von Nebenstellen. Anrufe an die Gruppe werden an einer freien Nebenstelle der Gruppe angezeigt.

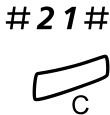
Wenn Sie die Gruppe vorübergehend verlassen, ist Ihr Telefon für eingehende Anrufe nicht verfügbar.



So verlassen Sie eine Gruppe vorübergehend

Wählen, eigene Nebenstellenummer eingeben und die angegebene Taste drücken.

Drücken.



So treten Sie der Gruppe wieder bei


Wählen.

Drücken.

Weitere nützliche Funktionen

Projektcode

Mit diesem Leistungsmerkmal können Sie die Kosten für externe Anrufe bestimmten Aufträgen zuweisen oder unbefugte Anrufe von Ihrem Telefon aus verhindern. Der Projektcode kann aus bis zu 15 Ziffern bestehen.

* 6 1 *  #

Wählen, den Projektcode eingeben und die angegebene Taste drücken.

Sie hören den Wählton.




Geben Sie die Amtskennziffer(n) ein, um eine Amtsleitung zu erhalten. Wählen Sie dann die externe Rufnummer.

Eingabe des Projektcodes während des Gesprächs

Auch ein bestehendes Gespräch kann durch Eingabe des Projektcodes einem bestimmten Auftrag zugeordnet werden. Während des Gesprächs:

 Leitung

Drücken Sie die Leitungstaste des laufenden Gesprächs, um das Gespräch zu halten.

* 6 1 *  #

Wählen, den Projektcode eingeben und die angegebene Taste drücken.

Sie hören den Wählton.

 Leitung

Drücken Sie die blinkende Leitungstaste des gehaltenen Gesprächs.

Gleichzeitige Deaktivierung mehrerer Funktionen

Die folgenden Einstellungen können gleichzeitig in einem Vorgang aufgehoben werden:

- Rückruf (alle Rückruf-Einstellungen werden gelöscht)
- Internes und externes Follow-me
- Manueller Rückruf/Abwesenheitsinformationen

0 0 1



Ausführen

Wählen.

Drücken.

Notfallmodus

In Ausnahmesituationen kann die Vermittlung das Telefonsystem in den so genannten Notfallmodus schalten. In diesem Fall können nur bestimmte, zuvor per Programmierung festgelegte Nebenstellen Anrufe tätigen. Wenn Ihrer Nebenstelle diese Kategorie nicht zugewiesen ist und Sie versuchen, einen Anruf zu tätigen, erhalten Sie keinen Wählton.

Nachtschaltung

Wenn sich das Telefonsystem im Nachtschaltungs-Modus befindet, werden alle bei der Vermittlung ankommenden Anrufe an eine ausgewählte Nebenstelle oder eine Gruppe von Nebenstellen übergeben. Das Telefonsystem verfügt über drei verschiedene Nachtschaltungs-Modi:

Allgemeine Nachtschaltung

Alle eingehenden Anrufe zur Vermittlung werden an eine bestimmte Nebenstelle geleitet. Die Anrufe werden wie gewohnt entgegengenommen.

Individuelle Nachtschaltung

Bestimmte externe Anrufe zur Vermittlung werden an eine zuvor individuell festgelegte Nebenstelle geleitet. Die Anrufe werden wie gewohnt entgegengenommen.

Gruppen-Nachtschaltung

Alle ankommenden Anrufe zur Vermittlung werden an ein universelles Signalgerät weitergeleitet. Dies kann z. B. der Ringruf sein. Nehmen Sie den Anruf wie in Abschnitt „[Ringruf](#)“ auf Seite 87 beschrieben entgegen.

Überwachungstaste

Es ist möglich, über einer programmierbaren Funktionstaste auf Ihrem Telefon Anrufe an andere Nebenstellen zu überwachen und entgegenzunehmen. Diese Funktion ist beispielsweise für die Kommunikation zwischen Chef und Sekretärin hilfreich. Informationen zum Entgegennehmen von Anrufen über eine Überwachungstaste finden Sie im Abschnitt „[Entgegennehmen von Anrufen](#)“ auf Seite 38.

Der folgende Status kann auf der Überwachungstaste angezeigt werden:

- 1 Die überwachte Nebenstelle ist frei (Lampe leuchtet nicht).
- 2 Die überwachte Nebenstelle erhält einen Anruf (Lampe blinkt schnell).
- 3 Die überwachte Nebenstelle ist frei (Lampe leuchtet nicht).
- 4 Die überwachte Nebenstelle hält alle Anrufe (Lampe blinkt langsam).

Die Überwachungstasten werden von Ihrem Systemadministrator programmiert. Sie können jedoch den Rufsignaltyp Ihres Telefons ändern, siehe Abschnitt „[Ändern des Rufsignals für eine Überwachungstaste](#)“ auf Seite 110.

Wenn Sie sich bei einem anderen IP-Telefon anmelden, werden die Überwachungstasten automatisch auf das neue Telefon übertragen.

Informationen zum Tätigen von Anrufen über eine Überwachungstaste finden Sie im Abschnitt „[Kurzwahl](#)“ auf Seite 52.

Automatischer Verbindungsaufbau (Hotline)

Sie können eine Durchwahlnummer für den sofortigen Verbindungsaufbau festlegen. Nehmen Sie den Hörer ab oder drücken Sie eine Leitungstaste, um automatisch eine Verbindung zu einer vordefinierten Nebenstelle oder einem vordefinierten externen Teilnehmer aufzubauen.

Fangschaltung

Wenn Sie einen unerwünschten Anruf erhalten, kann ein Signal an das öffentliche Telefonnetz (PSTN) gesendet werden, bevor die Verbindung getrennt wird. Wenn der Anrufer das Gespräch beendet, kann die Verbindung zur Amtsleitung für einen begrenzten Zeitraum aufrechterhalten werden, um die Fangschaltung zu aktivieren.

Der Systemadministrator weist der Fangschaltung eine Funktionstaste zu.

Durch Drücken dieser Taste wird die Fangschaltung aktiviert.

- Bei erfolgreicher Anfrage leuchtet die LED-Anzeige auf, im Display wird eine Textnachricht angezeigt, und Sie hören einen Bestätigungston.

Andernfalls blinkt die der Taste zugewiesene LED-Anzeige schnell, im Display wird eine Textnachricht angezeigt, und ein Fehlersignal ertönt.

DISA-Funktion (Direct Inward System Access)

Wenn Sie berechtigt sind, diese Funktion zu nutzen und außerhalb Ihrer Firma arbeiten, können Sie sich direkt in Ihre Firma einwählen, um eine externe Leitung zu erhalten und die gewünschten Anrufe vorzunehmen. Die Kosten werden Ihrer Nebenstelle innerhalb des Unternehmens oder einem bestimmten Projekt zugeordnet. Sie zahlen dann lediglich die Telefongebühren bis zu Ihrer Firma.

Das externe Telefon muss ein Tastenfeld mit einer Raute-Taste (#) und einer Stern-Taste (*) besitzen. Sie können auch ein Mobiltelefon benutzen, bei dem die Tonwahl (MFV) eingestellt wurde.

Wenn Sie einen DISA-Anruf beendet haben, müssen Sie zuerst auflegen, bevor Sie den nächsten Anruf über das Firmennetz vornehmen können.

Es gibt verschiedene Methoden, die vom Typ des Autorisierungscode oder dem Zeitpunkt der Verwendung des Projektcodes abhängen.

Mit dem allgemeinen Autorisierungscode



* 7 2 *

Wählen Sie die DISA-Nummer Ihrer Firma.

Sie hören den Wählton.

Wählen.



Geben Sie den Autorisierungscode ein, und drücken Sie die angegebene Taste.

Sie hören den Wählton.



Wählen Sie die externe Rufnummer.



Mit persönlichem Autorisierungscode

Wählen Sie die DISA-Nummer Ihrer Firma.

Sie hören den Wählton.

*** 7 5 ***

Wählen.



Geben Sie den Autorisierungscode ein, und drücken Sie die angegebene Taste.



Wählen Sie Ihre Nebenstellennummer, und drücken Sie die angegebene Taste.

Sie hören den Wählton.



Wählen Sie die externe Rufnummer.

Einstellungen

Überprüfen des Protokolls

Für das Systemtelefon Dialog 4425 sind zwei Benutzerhandbücher verfügbar: eines für Telefone mit SIP-Protokoll und eines für solche mit H.323-Protokoll. Überprüfen Sie daher, welches Protokoll auf Ihrem Telefon verwendet wird.

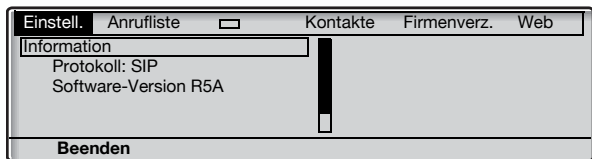
So überprüfen Sie das verwendete Protokoll:



Markieren Sie mit der linken Navigationstaste (<) die Option **Einstell. auf der Registerkarte.**

Wählen Sie das Menü **Information**.

Das aktuelle Protokoll und die Software-Version werden angezeigt:



Programmieren von Funktionstasten

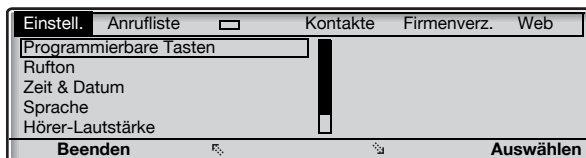
Häufig benötigte Leistungsmerkmale (✕ X X #) und Rufnummern können auf den Funktionstasten für einfachen Zugriff programmiert werden. Wenn Sie das Leistungsmerkmal oder die Rufnummer dann verwenden möchten, müssen Sie nur noch die entsprechende Taste drücken. Einige Leistungsmerkmale können allerdings nur von Ihrem Systemadministrator programmiert werden.

Hinweis: Funktionstasten können in der Regel nur auf Telefonen programmiert werden, die beim Telefonsystem angemeldet sind (dies wird von Ihrem Systemadministrator festgelegt).

Programmieren oder Ändern eines Leistungsmerkmals



Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).



Auswählen



Drücken, um das Menü Programmierbare Tasten auszuwählen (siehe Display).

Drücken Sie die zu programmierende Taste.

Hinweis: Ist die Taste bereits mit einem Leistungsmerkmal oder einer Rufnummer belegt, wird das Leistungsmerkmal bzw. die Rufnummer im Display angezeigt.



Geben Sie die Rufnummer oder eine Prozedur ein.

Hinweise:

Eine Prozedur kann beispielsweise das Aktivieren von Follow-me sein, d. h. * 2 1 * Rufnummer #.

Wenn Sie ein Zeichen löschen möchten, drücken Sie **Löschen**, und geben Sie das Zeichen erneut ein.

Wenn Sie eine weitere Funktionstaste programmieren möchten, wiederholen Sie die obigen Schritte (ab „Drücken Sie die zu programmierende Taste“).

Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.

Speichern

Drücken, um die Einstellung zu speichern (siehe Display).

Beenden

Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

oder



drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Sie können nun die durchsichtige Abdeckung entfernen und die Bezeichnung des Leistungsmerkmals oder den Namen des Teilnehmers neben die Taste schreiben.

Hinweis: Verwenden Sie den DCM (Designation Card Manager), um Ihre eigenen Beschriftungskarten zu erstellen und zu drucken. Der DCM ist auf der Enterprise Telephone Toolbox-CD enthalten oder kann heruntergeladen werden unter:

<http://www.aastra.com>

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Aastra-Händler.

Programmierte Rufnummer oder Leistungsmerkmal überprüfen



Auswählen

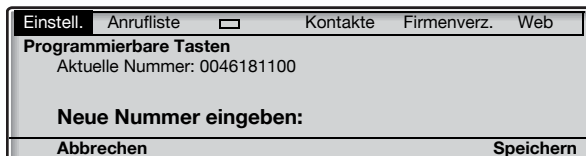
Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

Drücken, um das Menü Programmierbare Tasten auszuwählen (siehe Display).



Drücken Sie die Funktionstaste.

Die gespeicherte Nummer oder der Code wird im Display angezeigt.



Abbrechen

Drücken (siehe Display).

Beenden

Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

oder



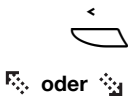
drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Sprache

Sie können die Menüsprache des Displays und die Tastenbelegung des Tastenfelds ändern. Die verfügbaren Sprachen werden angezeigt, sobald Sie das Menü „Sprache“ auswählen. Das Telefon muss angemeldet sein, wenn die Sprache geändert werden soll.

Hinweis: Wenn die eingestellte Sprache nicht vom Telefonsystem unterstützt wird, werden alle vom System gesendeten Texte weiterhin auf Deutsch angezeigt. Die ausgewählte Sprache wird in diesem Fall nur für telefoninterne Texte verwendet.

Ändern der Menüsprache des Displays (Standard = Englisch)



Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Sprache** umrahmt wird.

Auswählen

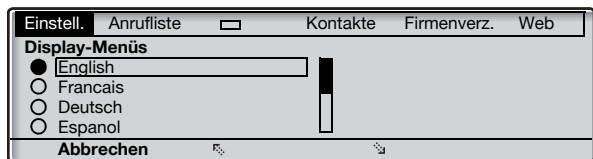
Drücken (siehe Display).

Display-Menüs wird umrahmt.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Die aktuelle Sprache wird umrahmt und markiert (Englisch ist die Standardsprache).



Drücken, bis die gewünschte Sprache umrahmt wird (siehe Display).

Hinweis: Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.

Auswählen

Drücken zum Speichern der umrahmten Sprache (siehe Display).

Die Anzeigesprache wird geändert. Es ertönt ein Bestätigungston.

Beenden

Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

Hinweis: Das Wort **Beenden** wird in der ausgewählten Sprache angezeigt.



oder

drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Ändern Tastenbelegung des Tastenfelds

Sie können auch die Tastenbelegung für das Tastenfeld ändern, um die richtigen lokalen Zeichen z. B. beim Schreiben von Namen in **Kontakte (Tel.buch)** zu erhalten.

Hinweis: Die Standardtastenbelegung finden Sie im Abschnitt „**Tastenbelegung**“ auf Seite 59.



Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Sprache** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Das Menü **Tastenfeld-Zeichen** wird umrahmt.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Die aktuelle Tastenbelegung wird umrahmt und markiert.

Drücken, bis die gewünschte Tastenbelegung umrahmt wird (siehe Display).

Hinweis: Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.

Auswählen

Drücken, um die umrahmte Tastenbelegung zu speichern (siehe Display).

Beenden

oder

drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Datumsanzeige

Das Datum wird automatisch vom Telefonsystem aktualisiert. Sie können nur die Darstellung des Datums (Format) im Display ändern. Es gibt acht verschiedene Datumsformate:

<i>Format</i>	<i>Beispiel</i>
• TT-MM-JJJJ	22-02-2008
• TT-MM-JJJJ	Fr, 22-02-2008
• TT-MM-JJJJ	22 02 2008
• TT-MM-JJJJ	22 Feb 2008
• TT-MM-JJJJ	Fr, 22 Feb 2008
• JJMMTT	080222
• JJJJ-MM-TT	2008-02-22
• MM/TT/JJJJ	02/22/2008

So ändern Sie die Datumsanzeige:



oder

Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Zeit & Datum** umrahmt wird.

Auswählen

oder

Drücken (siehe Display).

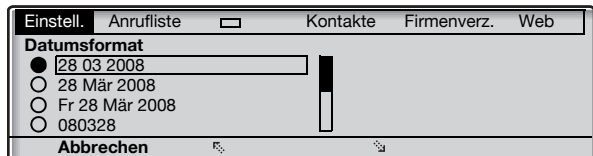
Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Datumsformat** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Die aktuelle Datumsanzeige wird umrahmt und markiert:



oder

Drücken, bis das gewünschte Datumsformat umrahmt wird (siehe Display).

Hinweis: Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.

Auswählen

Drücken, um das umrahmte Datumsformat zu speichern (siehe Display).

Beenden

Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

oder

drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Zeitanzeige

Die Uhrzeit wird automatisch vom Telefonsystem aktualisiert. Sie können nur die Darstellung der Uhrzeit (Format) im Display ändern. Die Uhrzeit kann im 24- oder im 12-Stundenformat angezeigt werden.

So ändern Sie die Zeitanzeige:



oder

Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Zeit & Datum** umrahmt wird.

Auswählen

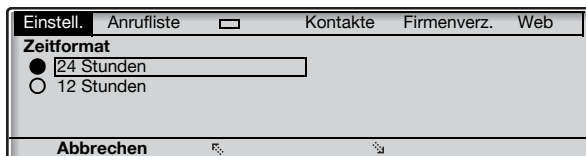
Drücken (siehe Display).

Das Menü **Zeitformat** wird umrahmt.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Die aktuelle Uhrzeitanzeige wird umrahmt und markiert:



oder

Drücken, um zwischen dem 12- und dem 24-Stundenmodus umzuschalten (siehe Display).

Hinweis: Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.

Auswählen

Drücken, um das umrahmte Uhrzeitformat zu speichern (siehe Display).

Beenden



Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

oder

drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Programmieren der Tonfolge des Rufsignals

Ihr Telefon bietet zehn verschiedene programmierbare Tonfolgen für Rufsignale. Jede Variante kann dabei mit einer Ziffer von 0 bis 9 ausgewählt werden.



Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

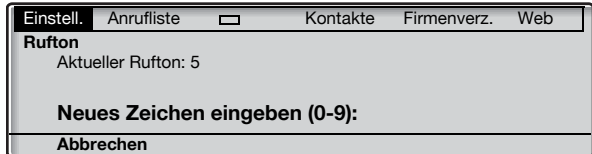
Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Rufton** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Die derzeit eingestellte Tonfolge wird angezeigt.



(0 – 9)

Geben Sie eine Ziffer ein, um eine neue Tonfolge auszuwählen.

Das Telefon läutet mit der neu eingestellten Tonfolge.

***Hinweis:** Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.*

Speichern

Drücken zum Speichern der ausgewählten Tonfolge (siehe Display).

Beenden



Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

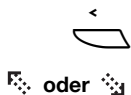
oder

drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Display-Kontrast

Der Display-Kontrast kann geändert werden.

Kontrast im Display ändern



Auswählen

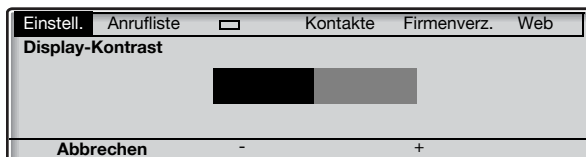
Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Display-Kontrast** umrahmt wird.

Drücken (siehe Display).

Im Display wird Folgendes angezeigt:



- oder +

Drücken zum Erhöhen oder Verringern des Kontrasts (siehe Display).

Hinweis: Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.

Speichern

Drücken zum Speichern des Kontrasts (siehe Display).

Beenden

Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

oder



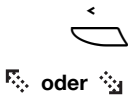
drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Beleuchtung

(Nur Dialog 4425 Version 2)

Die Display-Beleuchtung kann geändert werden.

Ändern der Display-Beleuchtung



Auswählen

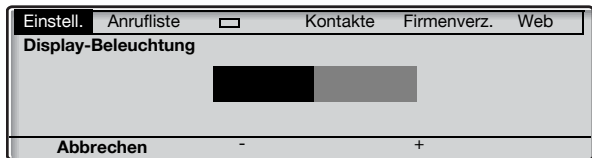
Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü Display-Beleuchtung umrahmt wird.

Drücken (siehe Display).

Im Display wird Folgendes angezeigt:



- oder +

Zum Erhöhen oder Verringern der Beleuchtung drücken (siehe Display).

*Hinweis: Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.*

Speichern

Zum Speichern der Beleuchtung drücken (siehe Display).

Beenden

Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

oder

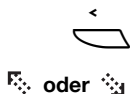


drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Option Unit

Wenn Ihr Telefon mit einer Option Unit ausgerüstet ist, können Sie über dieses Menü die Funktion der Option Unit auswählen.

Ändern der Funktion der Option Unit



Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

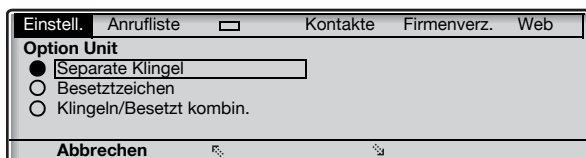
Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Option Unit** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Im Display wird Folgendes angezeigt:



Drücken, um zwischen den Leistungsmerkmalen zu wechseln (siehe Display).

- **Separate Klingel:** Der zusätzliche Signalton wird parallel zum Ruftonsignal aktiviert. Durch einen „Frei auf Leitung 2“-Anruf wird die separate Klingelfunktion nicht aktiviert.
- **Besetztzeichen:** Das Besetztzeichen wird aktiviert, wenn das Telefon besetzt ist (während eines Gesprächs). Über dieses Leistungsmerkmal kann beispielsweise auch eine „Bitte nicht stören“-Anzeige an der Tür gesteuert werden.
- **Klingeln/Besetzt kombin.:** Parallel zu den Ruftonsignalen aktiviert und durchgehend aktiv, wenn das Telefon besetzt ist (während eines Gesprächs). Durch einen „Frei auf Leitung 2“-Anruf wird die separate Klingelfunktion nicht aktiviert.

Hinweis: Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.

Auswählen

Drücken, um das ausgewählte Leistungsmerkmal zu speichern (siehe Display).

Beenden



Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

oder

drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Hörer- und Lautsprecher-Lautstärke

Die Lautstärke des Hörers und Lautsprechers wird während eines Gesprächs mit den Lautstärketasten angepasst. Stellen Sie die Hörer-Lautstärke bei abgenommenem Hörer ein. Stellen Sie die Lautstärke des Lautsprechers ein, wenn Sie über den Lautsprecher den Wählen hören, oder wenn Sie sich im Freisprechmodus befinden.



Drücken, um die Lautstärke anzupassen.

Die Lautstärkestufe des Hörers und Lautsprechers wird gespeichert.

Hörer-Lautstärkeeinstellungen

Der Lautstärke des Hörers und des Headsets kann auf +6 dB erhöht werden.



Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

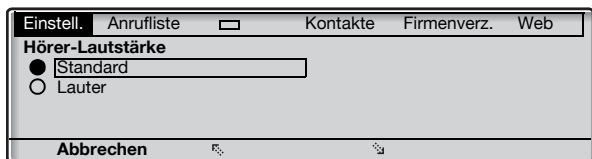
Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Hörer-Lautstärke** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Die aktuelle Hörer-Lautstärke wird umrahmt und markiert.



Drücken, um zwischen den Werten Standard und Lauter umzuschalten (siehe Display).

Hinweis: Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.

Auswählen

Drücken, um die umrahmte Lautstärke zu speichern (siehe Display).

Beenden

Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),



oder

drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Rufsignal-Lautstärke

Stellen Sie die Lautstärke des Rufsignals mit den Lautstärketasten ein, wenn das Telefon klingelt oder gerade nicht benutzt wird. Die eingestellte Lautstärke wird automatisch gespeichert.



Drücken, um die Lautstärke anzupassen.

Hinweis: Bei einem Stromausfall wird die Standardlautstärke wieder eingestellt.

Rufsignal-Unterdrückung

Das Rufsignal für eingehende Anrufe kann unterdrückt werden.



Drücken, um das Rufsignal zu unterdrücken.

Das Rufsignal wird für den aktuellen Anruf deaktiviert, und das Telefon wird automatisch auf „Geräuschloses Rufsignal“ eingestellt.

Geräuschloses Rufsignal

Wenn Sie nicht durch das Rufsignal eingehender Anrufe gestört werden möchten, diese aber trotzdem annehmen möchten, können Sie das Rufsignal ausschalten. Eingehende Anrufe werden dann nur durch das Blinken der Leitungstaste und über das Display angezeigt.



Wenn das Telefon sich im Ruhezustand befindet oder wenn es klingelt:

Drücken, um das Rufsignal auszuschalten.

Die Lampe für die Rufsignalaktivierung wird eingeschaltet, und die Lautstärkeanzeige wird durch das Symbol „Rufton aus“ ersetzt. Damit ist am Telefon erkennbar, wenn das Rufsignal abgeschaltet ist. Sobald Sie den Hörer abnehmen oder eine Taste drücken, wird das Rufsignal automatisch wieder eingeschaltet.

Ändern des Rufsignals für eine Überwachungstaste

Die Überwachungstasten werden von Ihrem Systemadministrator programmiert. Sie können jedoch den Rufsignaltyp Ihres Telefons ändern. Siehe auch Abschnitt „Überwachungstaste“ auf Seite 92.

Rufsignaltyp ändern



Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

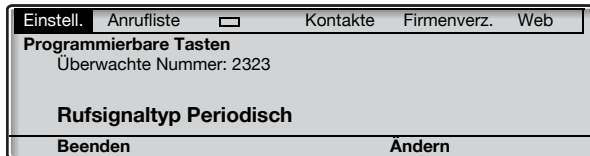
Auswählen

Drücken, um das Menü Programmierbare Tasten auszuwählen (siehe Display).



Drücken Sie die zu programmierende Überwachungstaste.

Die überwachte Nebenstellenummer wird zusammen mit dem aktuellen Rufsignaltyp für die Taste angezeigt.



Ändern

Drücken (siehe Display).



oder

Drücken zum Wechseln zwischen den Rufsignalen (siehe Display).

- Lautlos.
- Periodisches (sich wiederholendes) Rufsignal.
- Verzögertes, periodisches Rufsignal.
- Gedämpftes Rufsignal. Nur ein Rufsignal wird mit geringer Lautstärke erstellt.
- Gedämpftes, verzögertes Rufsignal.

Hinweis: Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.

Auswählen

Drücken zum Speichern des umrahmten Rufsignals (siehe Display).

Beenden

Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

oder



drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

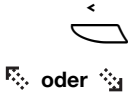
Netzwerkeinstellungen

Im Menü **Netzwerk** können Sie alle Netzwerkeinstellungen prüfen und die Anzeige für das Menü „Passwort“ ändern. Alle anderen Einstellungen können nur von Ihrem Systemadministrator vorgenommen werden.

Anzeige des Menüs „Passwort“ oder „PIN“

Wenn Sie zum Anmelden kein Passwort verwenden, können Sie Ihr Telefon so einstellen, dass es das Menü „Passwort“ bei der Anmeldung umgeht.

Hinweis: Wenn das System ein Passwort für eine Nebenstellenummer anfordert, wird das Menü „Passwort“ angezeigt, auch wenn die Anzeige für das Menü „Passwort“ auf **Nein** eingestellt ist.



Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

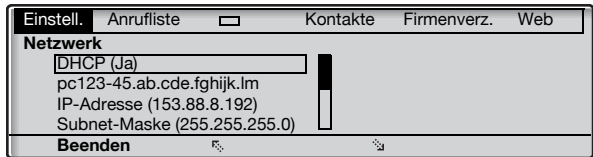
Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Netzwerk** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Im Display wird Folgendes angezeigt:



Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Passwort** oder „PIN“ umrahmt wird. Die aktuellen Einstellungen werden in Klammern angezeigt.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Ändern

Drücken Sie zum Ändern der Einstellung diese Taste (siehe Display).

Hinweis: Mit der Menütaste **Abbrechen** können Sie das Menü verlassen, ohne die Änderung zu speichern.

Speichern

Drücken zum Speichern der Auswahl (siehe Display).

Beenden

Drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren (siehe Display),

oder



drücken, um den Ruhemodus wieder aufzurufen.

Zubehör

Tastenfeld

Ihr Telefon kann mit maximal 1–4 zusätzlichen Tastenfeldern ausgestattet werden (Typ DBY 419 01). Jedes Tastenfeld bietet 17 zusätzliche Tasten zum Speichern der von Ihnen am häufigsten verwendeten Rufnummern und Leistungsmerkmale und zum Überwachen von Nebenstellen. Informationen zur Installation des Tastenfelds finden Sie im Abschnitt „[Installation](#)“ auf Seite 141.

Verwenden Sie den Designation Card Manager (DCM), um Ihre eigenen Tastenfeld-Beschriftungskarten zu erstellen und zu drucken. Der DCM befindet sich auf der Enterprise Telephone Toolbox-CD oder kann heruntergeladen werden unter: <http://www.aastra.com>

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Aastra-Händler.

Headset (optional)

Die Installation des Headsets wird im Abschnitt „[Installation](#)“ auf Seite 141 beschrieben.

Die folgenden Headset-Funktionen sind verfügbar:

Entgegennehmen von Anrufen



Drücken, um einen Anruf entgegenzunehmen.

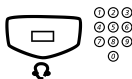
Das Headset-Tastenlämpchen leuchtet.

Hinweis: Wenn das Telefon auf Headset voreingestellt ist, können Sie auch die blinkende Leitungstaste drücken, um den Anruf entgegenzunehmen. Siehe Abschnitt „[Headset-Voreinstellung](#)“ auf Seite 116.



Drücken, um das Headset-Gespräch zu beenden.

Anrufe tätigen



Drücken und Rufnummer wählen.

Das Headset-Tastenlämpchen leuchtet.

Hinweis: Wenn das Telefon auf das Headset voreingestellt ist, können Sie auch die Nummer direkt wählen, ohne die Taste für das Headset zu drücken, oder Sie können eine Leitungstaste anstatt der Headset-Taste drücken. Siehe Abschnitt „[Headset-Voreinstellung](#)“ auf Seite 116.

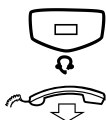


Drücken, um das Gespräch zu beenden.

Wechseln vom Headset zum Hörer



Heben Sie den Hörer ab.



Wechseln vom Hörer zum Headset

Drücken.

Das Headset-Tastenlämpchen leuchtet.

Legen Sie den Hörer auf.



Wechseln vom Headset zum Freisprechen

Drücken.

Das Lautsprecher-Tastenlämpchen leuchtet.



Wechseln vom Freisprechen zum Headset

Drücken.

Das Headset-Tastenlämpchen leuchtet.

Headset-Voreinstellung

Das Telefon ist standardmäßig auf den Modus *Lautsprecher voreingestellt* eingestellt, so dass Anrufe mit dem Lautsprecher verbunden werden, wenn Sie Anrufe entgegennehmen oder tätigen, indem Sie eine Leitungstaste drücken. Wenn Sie die Nummer wählen, ohne den Hörer abzunehmen, wird der Anruf ebenfalls automatisch mit dem Lautsprecher verbunden.

Wenn Sie ein Headset für Ihr Telefon verwenden, können Sie die Einstellung in den Modus *Headset-Voreinstellung* ändern, so dass die Anrufe stattdessen mit dem Headset verbunden werden. Im Headset-Voreinstellungs-Modus können Sie Anrufe über das Headset tätigen, indem Sie die Ziffern direkt eingeben (Direktwahl). Sie können Headset-Anrufe auch beantworten, indem Sie eine Leitungstaste drücken.

Hinweise:

Unabhängig von der Art der Voreinstellung wird der Anruf beim Abnehmen des Hörers immer mit dem Hörer verbunden.

Das Freisprechen arbeitet ebenfalls ganz normal, d. h., wenn die Lautsprechertaste gedrückt wird, wird der Anruf vorübergehend mit dem Lautsprecher verbunden.

Die Headset-Voreinstellung kann nur aktiviert und deaktiviert werden, wenn das Telefon gerade nicht benutzt wird.



So aktivieren Sie die Headset-Voreinstellung:

Drücken und mindestens 4 Sekunden gedrückt halten.

Es ertönt ein akustisches Bestätigungssignal, und das Headset-Symbol wird angezeigt.



So deaktivieren Sie die Headset-Voreinstellung:

Drücken und mindestens 4 Sekunden gedrückt halten.

Es ertönt ein akustisches Bestätigungssignal, und das Headset-Symbol wird nicht mehr angezeigt.

So prüfen Sie die aktuelle Voreinstellung:



Drücken.

Es leuchtet entweder das Lautsprecher- oder Headset-Tastenlämpchen auf und zeigt die aktuelle Voreinstellung an.

Drücken.

Lautstärke des Headsets

Die Lautstärke des Headsets kann während eines Gesprächs mit den Lautstärketasten eingestellt werden.



Drücken, um die Lautstärke einzustellen.

Die Lautstärkestufe des Headsets wird gespeichert.

Für Personen mit beeinträchtigtem Hörvermögen kann die Headset-Lautstärke zusätzlich erhöht werden. Gehen Sie vor wie unter [„Hörer- und Lautsprecher-Lautstärke“](#) auf Seite 108 beschrieben.

Herausziehbares Fach (optional)

Das herausziehbare Fach wird für eine persönliche Telefonnummernliste verwendet und befindet sich unter dem Telefon. Informationen zur Installation des herausziehbaren Fachs finden Sie im Abschnitt „[Installation](#)“ auf Seite 141.

Verwenden Sie den DCM (Designation Card Manager), um Ihre eigene Beschriftungskarte für das herausziehbare Fach zu erstellen und zu drucken. Der DCM ist auf der Enterprise Telephone Toolbox-CD enthalten oder kann heruntergeladen werden unter: <http://www.aastra.com>

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Aastra-Händler.

Hinzufügen von Microsoft Outlook-Kontakten

(Nur Dialog 4425 Version 2)

My Dialog 4000 Contacts

My Dialog 4000 Contacts ist eine PC-Anwendung zum Herunterladen Ihrer Microsoft® Outlook®-Kontakte in die auf dem Telefon gespeicherten **Kontakte**.

Hinweis: *Speichern Sie alle Rufnummern in Microsoft Outlook mit der Orts- und Ländervorwahl, einschließlich des internationalen Zeichens „+“.*

Installieren von My Dialog 4000 Contacts

Die PC-Anwendung muss auf Ihrem PC (Netzwerkzugang erforderlich) installiert werden. Ihr Systemadministrator stellt einen Link zur Installationsseite bereit.

Auf der Installationsseite:

Vergewissern Sie sich, dass Sie alle für die Installation erforderlichen Informationen bereit liegen haben (siehe Installationsseite).

Wenn alle erforderlichen Informationen bereit liegen:

Klicken Sie auf [Install My Dialog 4000 Contacts now](#), um die Installation zu starten.

Nach der Installation wird das Symbol *My Dialog 4000 Contacts* auf dem Desktop angezeigt.

Hinzufügen von Microsoft Outlook-Kontakten

Starten Sie „My Dialog 4000 Contacts“ auf Ihrem PC.



Geben Sie Ihre Rufnummer, das Passwort und die IP-Adresse ein.

Das Standardpasswort lautet *Welcome*. Informationen zur IP-Adresse finden Sie im Abschnitt „[Menüstruktur für das Telefon Dialog 4425 Version 2](#)“ auf Seite 27.

OK

Klicken.

Die verfügbaren Microsoft Outlook-Kontakte werden auf der linken Seite angezeigt. Alle bereits in **Kontakte** gespeicherten Kontakte werden auf der rechten Seite angezeigt.

Hinzufügen

Markieren Sie die gewünschten Kontakte auf der linken Seite, und klicken Sie.

Die ausgewählten Microsoft Outlook-Kontakte werden in **Kontakte** auf Ihrem Telefon verschoben.

Speichern

Klicken Sie, um die Kontakte zu speichern.

Die Kontakte stehen nun in **Kontakte** auf Ihrem Telefon zur Verfügung.

Hinweis: *Ihr Telefon kann maximal 1000 Einträge in **Kontakte** aufnehmen.*

Beenden von My Dialog 4000 Contacts

Beenden

Klicken Sie, um die PC-Anwendung zu beenden.

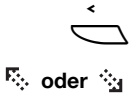
Webserver

Sie können von einem PC-Webbrowser auf das IP-Telefon zugreifen, um die Telefoneinstellungen zu bearbeiten. Die verfügbaren Daten hängen von der verwendeten Telefonversion (Dialog 4425 Version 1 oder Dialog 4425 Version 2) ab.

- **Kontakte:** (nur Dialog 4425 Version 2) Fügen Sie Einträge in **Kontakte** hinzu, ändern oder löschen Sie sie.
- **Tel.buch:** (nur Dialog 4425 Version 1) Fügen Sie Einträge ins **Tel.buch** hinzu, ändern oder löschen Sie sie.
- **Anrufliste:** Liste anzeigen, bestimmte Nummern aus der Liste anrufen und Elemente löschen. Sie können Rufnummern auch zu **Kontakte (Tel.buch)** hinzufügen.
- **Einstell.:** Das Leistungsmerkmal „Wählen über eine Funktions-taste“ für die programmierbaren Tasten hinzufügen, ändern und löschen.
- **Einstell.:** Einstellungen für die Hörerlautstärke ändern (Standard oder Lauter).
- **Einstell.:** (Nur Dialog 4425 Version 2) Ändern Sie die Tonfolge des Rufsignals (eine Ziffer zwischen 0–9).

Bevor Sie den PC verwenden, müssen Sie die IP-Adresse Ihres Telefons ermitteln.

Beispiel: So ermitteln Sie die IP-Adresse:



Wählen Sie Einstell. im oberen Menü (siehe Display).

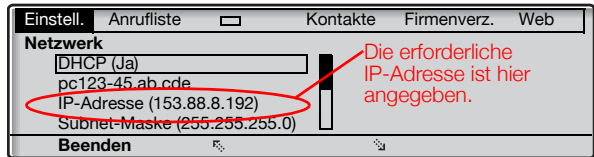
Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Netzwerk** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Das Display zeigt Folgendes an (hier handelt es sich um Beispiel-adressen):

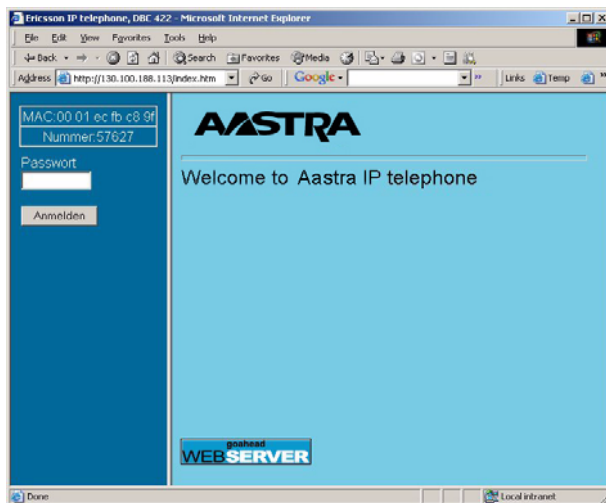


So greifen Sie von einem PC auf Ihr IP-Telefon zu

http://153.88.8.192

Geben Sie die IP-Adresse in das Adressenfeld des Webbrowsers ein.

(Bei dieser Adresse handelt es sich um ein Beispiel). Der Webbrowser zeigt Folgendes an:



Hinweis: Wenn Sie eine bereits zuvor verwendete IP-Adresse eingegeben haben und Sie nicht auf den Webserver zugreifen konnten, überprüfen Sie die Adresse auf dem Display des Telefons. Wenn Ihr Telefon für mehrere Tage nicht an das Netz angeschlossen war, hat sich die Adresse unter Umständen geändert.

XXXXXXXX

Geben Sie die PIN oder das Passwort des Telefons ein.

Hinweis: Achten Sie beim Passwort auf Groß- und Kleinschreibung.

Die PIN entspricht dem persönlichen Autorisierungscode. Für die PIN können nur Zahlen verwendet werden. Die PIN muss aus mindestens vier Ziffern bestehen.

Anmelden

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

In der linken Spalte wird ein Menü mit folgenden Optionen angezeigt:


  **Tel.buch**

Klicken Sie auf , um das Telefonbuch anzuzeigen (nur Dialog 4425 Version 1).

  **Kontakte**

Klicken Sie auf , um die Kontakte anzuzeigen (nur Dialog 4425 Version 2).

  **Anrufliste**

Klicken Sie auf , um die Anrufliste anzuzeigen.

  **Einstell.**



Klicken, um die Untermenüs anzuzeigen.

 **Abmelden**

Klicken, um sich vom Websserver abzumelden.

Kontakte*(Nur Dialog 4425 Version 2)*

So fügen Sie den **Kontakten** einen neuen Namen und eine neue Rufnummer hinzu:

  **Kontakte**
 **Zu den Kontakten hinzufügen**

Zu den Kontakten hinzufügen

Klicken Sie auf .


Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Geben Sie den Namen und die Rufnummer ein.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Der neue Name und die neue Rufnummer werden zu **Kontakte** hinzugefügt.

So bearbeiten oder löschen Sie einen Namen und eine Rufnummer:

 **Kontakte**
 (Name)

Speichern

Klicken, um die Kontakte anzuzeigen.

Klicken Sie auf den Namen, den Sie bearbeiten oder löschen möchten.

Löschen

Nehmen Sie die Änderungen vor, und klicken Sie zum Speichern,

oder

klicken, um den aktuellen Namen und die dazugehörige Rufnummer zu löschen,

oder

Zurück

klicken, um das Menü „Bearbeiten“ und „Löschen“ ohne Änderungen zu beenden.

So löschen Sie alle Namen und Rufnummern aus den **Kontakten**:

  **Kontakte**
 **Kontakte löschen**

OK

Klicken Sie auf .

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Klicken, um alle Namen und Rufnummern zu löschen.

Tel.buch

(Nur Dialog 4425 Version 1)

So fügen Sie **Tel.buch** einen neuen Namen und eine neue Rufnummer hinzu:



In Telefonbuch hinzufügen

Klicken Sie auf  (nur Dialog 4425 Version 1).

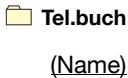
Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Geben Sie den Namen und die Rufnummer ein.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Der neue Name und die neue Rufnummer werden zum **Tel.buch** hinzugefügt.

So bearbeiten oder löschen Sie einen Namen und eine Rufnummer:



Speichern

Klicken, um das Telefonbuch anzuzeigen.

Klicken Sie auf den Namen, den Sie bearbeiten oder löschen möchten.

Löschen

Nehmen Sie die Änderungen vor, und klicken Sie zum Speichern,

oder

klicken, um den aktuellen Namen und die dazugehörige Rufnummer zu löschen,

oder

Zurück

klicken, um das Menü „Bearbeiten“ und „Löschen“ ohne Änderungen zu beenden.

So löschen Sie alle Namen und Rufnummern aus dem **Tel.buch**:




Telefonbuch löschen

OK

Klicken Sie auf .

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Klicken, um alle Namen und Rufnummern zu löschen.

 **Anrufliste**
(Name)

Anrufliste

Klicken, um die Anrufliste anzuzeigen.

Klicken.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

**Zu den Kontakten
hinzufügen**

Klicken, um den Namen und die Rufnummern in Kontakte zu speichern (nur Dialog 4425 Version 2),

oder

**In Telefonbuch
hinzufügen**

klicken, um den Namen und die Rufnummern im Tel.buch zu speichern (nur Dialog 4425 Version 1),

oder

Löschen

klicken, um den Namen und die Rufnummer aus der Anrufliste zu löschen,

oder

Wahl

klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Rufnummer anzurufen,

oder

Zurück

klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zum Menü „CallList“ zurückzukehren, ohne Änderungen zu speichern.

So löschen Sie alle Namen und Rufnummern aus der Anrufliste:

  **Anrufliste**

Klicken Sie auf .

 **Anrufliste löschen**

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

OK

Klicken Sie zum Löschen der Liste auf diese Schaltfläche.

  **Einstell.**

 **Programmierbare Tasten**

Einstellungen – Programmierbare Tasten

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Die Untermenüs werden angezeigt.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Es wird eine Tabelle mit der aktuellen Programmierung für jede Taste angezeigt. Die Tastenreihenfolge entspricht den programmierbaren Tasten auf dem Telefon, d. h. die Taste „Leitung 1“ befindet sich in der unteren linken Ecke.

***Hinweis:** Bei nicht unterstrichenem Text handelt es sich um Beschriftungen für nicht programmierbare Tasten. Die Beschriftung kann nicht geändert werden.*

So programmieren Sie eine nicht programmierte Taste:

Klicken Sie auf die zu programmierende Taste.

12345

Geben Sie die Rufnummer oder den Code ein (Beispiel).

Speichern

Klicken Sie zum Speichern auf diese Schaltfläche.

Die Tastentabelle wird mit der neuen Rufnummer oder dem neuen Code angezeigt.

So bearbeiten Sie eine programmierte Taste:

(Rufnummer/Code)

Klicken Sie auf die unterstrichene Rufnummer oder den unterstrichenen Code der Taste, die Sie ändern möchten.

12345

Markieren Sie die zu ändernden Zeichen (Beispiel).

467

Geben Sie neue Zeichen (Beispiel) ein.

Speichern

Klicken Sie zum Speichern auf diese Schaltfläche.

Die Tastentabelle wird mit der geänderten Rufnummer oder dem geänderten Code angezeigt.

So löschen Sie eine programmierte Taste:

(Rufnummer/Code)

Klicken Sie auf die unterstrichene Rufnummer oder den unterstrichenen Code der Taste, die Sie löschen möchten.

Löschen

Klicken Sie zum Löschen auf diese Schaltfläche.

Die Tastentabelle wird angezeigt, und die Taste wird durch „_“ gekennzeichnet.

● **Programmierbare Tasten**

So beenden Sie das Menü „Bearbeiten“ und „Löschen“, ohne Änderungen zu speichern:

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Hinweis: *Sie können auch auf die Schaltfläche „Zurück“ klicken.*

Einstellungen – Hörer-Lautstärke

⊕  **Einstell.**

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Die Untermenüs werden angezeigt.

● **Hörer-Lautstärke**

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Die aktuelle Lautstärke wird in fett formatierten Zeichen dargestellt.

Ändern

Klicken Sie zum Ändern der Lautstärke auf diese Schaltfläche.

Die Hörer-Lautstärke wird zwischen „Standard“ und „Lauter“ umgeschaltet.

Zurück

Klicken Sie, um zurückzukehren.

Einstellungen – Tonfolge des Rufsignals

(Nur Dialog 4425 Version 2)

  **Einstell.**

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Die Untermenüs werden angezeigt.

 **Rufton**

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Die derzeit eingestellte Tonfolge wird angezeigt.

(0 – 9)

Geben Sie ein neues Zeichen ein.

Ändern

Klicken Sie, um das neue Zeichen zu speichern.

Das Telefon läutet mit der neu eingestellten Tonfolge.

Klicken Sie auf ein beliebiges Menü, um fortzufahren.

Unternehmensverzeichnis

(Nur Dialog 4425 Version 2)

Im Unternehmensverzeichnis können Sie nach einer bestimmten Telefonnummer suchen und den zugehörigen Teilnehmer anschließend anrufen. Nachdem Sie auf das Verzeichnis zugegriffen haben, stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

Unterstrichen

Unterstrichener Text kann als Link angeklickt werden, wenn er markiert ist (siehe Display).

Optionen

Menü für Rückkehroptionen (siehe Display).

Do Search = Verzeichnis durchsuchen, **Refresh** = Inhalt aktualisieren.



Verschiebt die Markierung einen Schritt nach unten (siehe Display).



Verschiebt die Markierung einen Schritt nach oben (siehe Display).

Home

Kehrt zur ersten Seite des angemeldeten Menüs zurück (siehe Display).

Wenn diese Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt wird, wechseln Sie zurück in den Ruhemodus.



Kehrt zum vorherigen Menü zurück.



Kehrt zum Ruhemodus zurück.



Nicht belegt.

Auf das Unternehmensverzeichnis zugreifen und einen Anruf tätigen

Hinweis: Dieses Leistungsmerkmal muss von Ihrem Systemadministrator aktiviert werden.



Wählen Sie Firmenverz. im oberen Menü (siehe Display).

Im Display wird Folgendes angezeigt:



Geben Sie die Anfangsbuchstaben des Nachnamens ein.

Sie können auch nach dem Vornamen, der Telefonnummer und der Abteilung suchen.

Do Search

Drücken (siehe Display).

Im Display wird eine Liste mit Nachnamen angezeigt, die mit den eingegebenen Buchstaben beginnen, z. B. **An**.

Der Link **Home** wird verwendet, wenn Sie eine neue Suche durchführen möchten.

 oder 

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt auf diese Taste, bis die gewünschte Person markiert ist.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Im Display werden die Verzeichnisdaten für die ausgewählte Person angezeigt.

Stina Andersen	
Nachname: Andersen	
Vorname: Stina	
Telefon: 2018	
Department: DNDI	
Mobile: 000703954818	
Optionen	Auswählen

 oder 

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie diese Taste wiederholt, bis die Telefonnummer (Telefon) hervorgehoben wird.

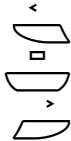
Auswählen

Drücken, um den Anruf zu tätigen (siehe Display).

Web

(Nur Dialog 4425 Version 2)

Im Menü „Web“ können Sie über Ihr Telefon auf WAP-Seiten (abgeänderte Internet-Seiten) zugreifen. Nachdem Sie auf die WAP-Seiten zugegriffen haben, stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:



Kehrt zur vorherigen Seite zurück.

Kehrt zum Ruhemodus zurück.

Wechselt zur nächsten Seite.

Unterstrichen

Unterstrichener Text kann als Link angeklickt werden (siehe Display).

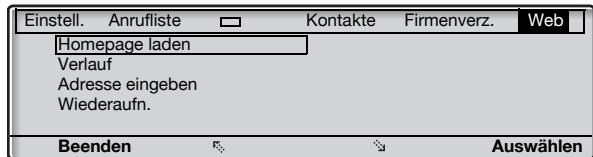


Drücken Sie eine Taste (0–9) des Tastenfelds länger als eine Sekunde, wird anstelle des Buchstabens die entsprechende Ziffer eingegeben.

Auf das Menü „Web“ zugreifen



Wählen Sie Webim oberen Menü (siehe Display).



Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Homepage laden:** Wechselt zur Homepage (WAP-Portal). Erfordert eine Definition des WAP-Portals.
- **Verlauf:** Verlauf besuchter WAP-Seiten.
- **Adresse eingeben:** Geben Sie eine Adresse für eine andere WAP-Seite ein.
- **Wiederaufn.:** Zeigt die zuletzt angezeigte WAP-Seite an. Dies kann z. B. verwendet werden, wenn ein eingehender Anruf das Display geändert hat und Sie erneut zur WAP-Seite zurückkehren möchten.

Andere WAP-Seiten eingeben

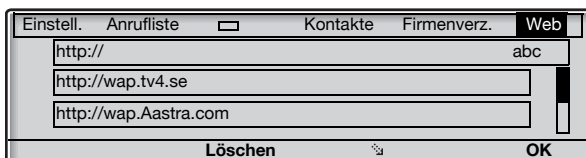
 oder 

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Adresse eingeben** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).



 **OK**

Geben Sie die Adresse der WAP-Seite ein, und drücken Sie diese Taste (siehe Display)

Die WAP-Seite wird angezeigt. Mit den Display-Menütasten können Sie auf der Seite navigieren.

oder

 **OK**

wählen Sie eine bereits verwendete WAP-Seite und drücken Sie diese Taste (siehe Display).

Die WAP-Seite wird angezeigt. Mit den Display-Menütasten können Sie auf der Seite navigieren.

WAP-Dienste

(Nur Dialog 4425 Version 1)

Zentrales Verzeichnis

Im zentralen Verzeichnis können Sie nach einer bestimmten Telefonnummer suchen und den zugehörigen Teilnehmer anschließend anrufen. Nachdem Sie auf das Verzeichnis zugegriffen haben, stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

Unterstrichen

Unterstrichener Text kann als Link angeklickt werden, wenn er markiert ist (siehe Display).

Optionen

Menü für Rückkehroptionen (siehe Display).

Startseite = Menü „Anmeld.“ und **Beenden** = Zurück zum oberen Menü WAP-Dienste.



Verschiebt die Markierung einen Schritt nach unten (siehe Display).



Verschiebt die Markierung einen Schritt nach oben (siehe Display).

Zurück

Kehrt zurück zum vorherigen Menü (siehe Display).

Home

Kehrt zur ersten Seite des angemeldeten Menüs zurück (siehe Display).

Wenn diese Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt wird, wechseln Sie zurück in den Ruhemodus.



Kehrt zum vorherigen Menü zurück.



**Kurzes Drücken: Kehrt zum Menü Anmelden zurück.
Langes Drücken: Kehrt zum Ruhemodus zurück.**



Nicht verwendet.

Auf das zentrale Verzeichnis zugreifen und einen Anruf tätigen

Hinweis: Dieses Leistungsmerkmal muss von Ihrem System-administrator aktiviert werden.



Wählen Sie WAP-Dienste im oberen Menü (siehe Display).

Einstell.	Anrufliste	☐	Tel.buch	WAP-Dienste
Zentrales Verzeichnis				
Andere WAP-Adresse				
Startseite				
Beenden		☰	☰	Auswählen

Hinweis: Die Option **Startseite** ist nur verfügbar, wenn auf ein vordefiniertes WAP-Portal zugegriffen werden kann.

Auswählen

Drücken, um das Menü Zentrales Verzeichnis auszuwählen (siehe Display).

Im Display wird Folgendes angezeigt:

Suchen	
Nachname	<>
Vorname	<>
Telefon	<>
Abtlg.	<>
Suchen	
Optionen	☰

☰ oder ☰

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis die gewünschten Suchkriterien markiert sind, z. B. **Nachname**.

Auswählen

Drücken (siehe Display).



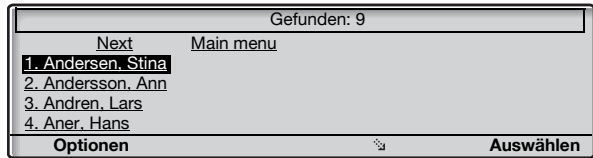
Geben Sie die Anfangsbuchstaben des Nachnamens ein.

☰ oder ☰

Drücken, um den Link Suchen aufzurufen (siehe Display).

Auswählen**Drücken (siehe Display).**

Im Display wird eine Liste mit Namen angezeigt, die mit den eingegebenen Buchstaben beginnen, z. B. **AN**.



Wenn Sie die nächste Seite mit den Suchergebnissen ansehen möchten, können Sie den Link **Next** verwenden. Der Link **Main menu** wird verwendet, wenn Sie eine neue Suche durchführen möchten.

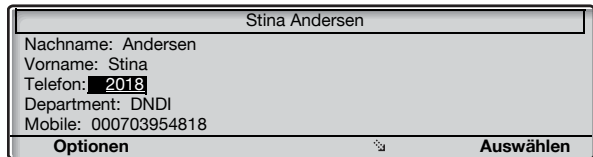
 oder 

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt auf diese Taste, bis die gewünschte Person markiert ist.

Auswählen**Drücken (siehe Display).**

Im Display werden die Verzeichnisdaten für die ausgewählte Person angezeigt.



 oder 

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie diese Taste wiederholt, bis die Telefonnummer (**Telefon**) hervorgehoben wird.

Auswählen**Drücken, um den Anruf zu tätigen (siehe Display).**

Andere WAP-Adresse



Wählen Sie WAP-Dienste im oberen Menü (siehe Display).

Einstell.	Anrufliste	☐	Tel.buch	WAP-Dienste
Zentrales Verzeichnis				
Andere WAP-Adresse				
Startseite				
Beenden			Auswählen	

oder

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Andere WAP-Adresse** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Die Seite **Adresse eingeben** wird angezeigt.



Geben Sie die WAP-Adresse (ohne http://) ein.

Siehe das folgende Beispiel.

Adresse eingeben		
Address: WAP.TV4.SE		
Beenden	Löschen	OK

Hinweise:

Wenn eine Taste (0–9) des Tastenfelds länger als eine Sekunde gedrückt wird, wird anstatt des Buchstabens die entsprechende Ziffer eingegeben.

Drücken Sie ✕, um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln.

OK

Drücken (siehe Display).

Es wird die erste Seite der eingegebenen Adresse angezeigt. Mit den Display-Menütasten können Sie auf dieser Seite navigieren.

So verlassen Sie die WAP-Seite

Optionen



oder

Drücken (siehe Display).

Drücken (siehe Display).

Drücken Sie wiederholt diese Tasten, bis das Menü **Beenden** umrahmt wird.

Auswählen

Drücken (siehe Display).

Sie wechseln zu **WAP-Dienste** im oberen Menü zurück.

Hinweis: *Sie können immer  drücken und diese Taste mindestens eine Sekunde lange gedrückt halten, um zum Ruhemodus zurückzukehren.*

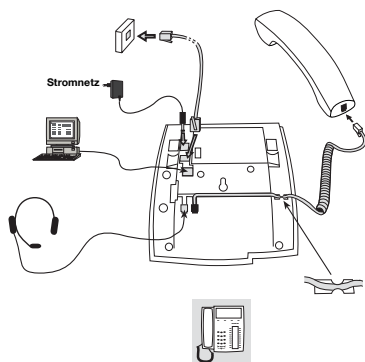
Startseite

Die Option **Startseite** wird für den Zugriff auf ein vordefiniertes WAP-Portal verwendet (wenn ein vordefiniertes WAP-Portal nicht existiert, steht diese Option nicht zur Verfügung).

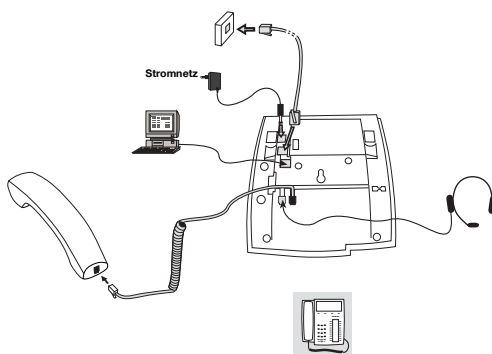
Installation

Kabel anschließen

Hörer kabel links



Hörer kabel rechts



Das Hörerkabel muss an „HANDSET“ und das Kabel zum lokalen Netzwerk an „LAN“ angeschlossen werden. Wenn ein externer Netzadapter verwendet wird, muss dieser an „POWER“ angeschlossen werden. Sie können das Hörerkabel in die Aussparung unter dem Telefon drücken. Wenn nur ein Anschluss für das lokale Netzwerk zur Verfügung steht, können Sie einen PC an „PC“ anschließen, der über das Telefon an das Netzwerk angeschlossen wird.

Das Telefon kann entweder über LAN oder über einen 24 V AC/AC-Netzadapter mit Strom versorgt werden.

- **Verwenden Sie nur die unten aufgeführten 24 V AC/AC-Adapter oder einen von Ihrem Händler zugelassenen Adapter.**

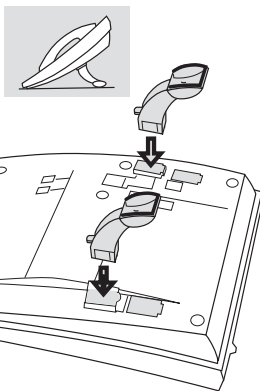
<i>Aastra-Produktnummer</i>	<i>Leistung</i>	<i>Händler</i>	<i>Händler-Produktnummer</i>
RES 141.312/1	20 VA 230 V/24 V	Toroid, Schweden	HBP 90120
RES 141.314/1	20 VA 230 V/24 V	Toroid, Schweden	HBP 90220 (für Großbritannien, Hongkong, Singapur)
RES 141.315/1	20 VA 230 V/24 V	Jameco, USA	AC2410F1 (Modellnummer ADU240100)

Kabel wechseln

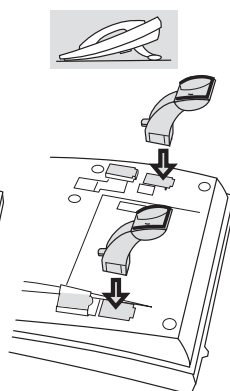
Wenn Sie ein Kabel entfernen möchten, lösen Sie die Sperre mit einem Schraubenzieher.

Standfüße montieren und Telefon anschließen

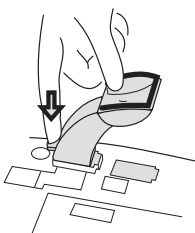
Hohe Position



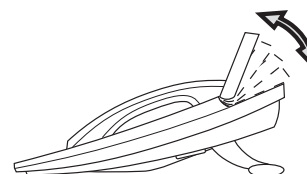
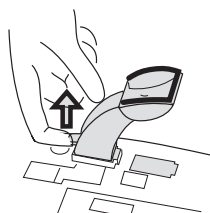
Niedrige Position



Zum Befestigen der Standfüße drücken



Zum Entfernen der Standfüße lösen



Hochklappbares Display

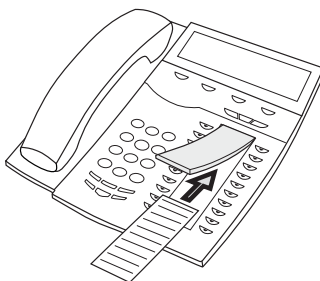
Einstellbare Neigung

Installieren der Karte

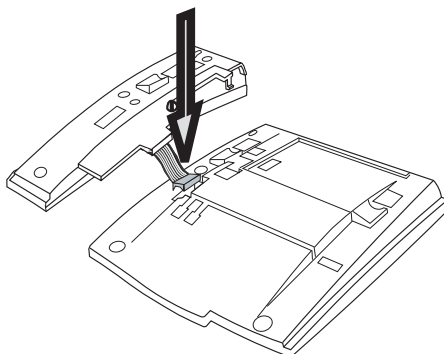
Verwenden Sie den Designation Card Manager, um Ihre eigenen Beschriftungskarten zu erstellen und zu drucken. Der DCM ist auf der Enterprise Telephone Toolbox-CD enthalten oder kann heruntergeladen werden unter:

<http://www.aastra.com>

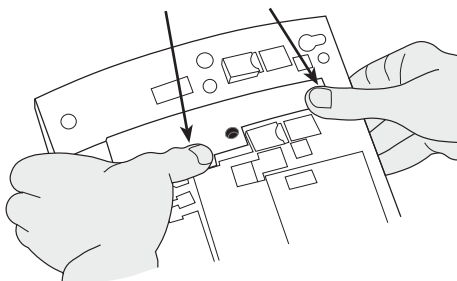
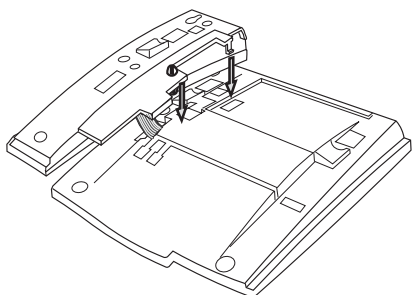
Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Aastra-Händler.



Tastenfelder installieren



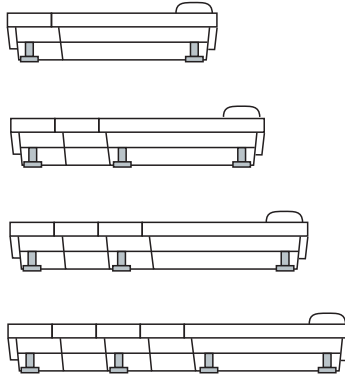
- 1 Befestigen Sie den Anschluss mit einem Finger oder einem stumpfen Werkzeug am unteren Rand der Öffnung. Stellen Sie sicher, dass der Anschluss richtig sitzt, bevor Sie ihn nach unten drücken.**



- 2 Drücken Sie auf die durch die Pfeile gekennzeichneten Stellen, bis Sie ein Klicken hören.**
- 3 Bringen Sie die Standfüße an, wie in der Abbildung im Abschnitt „Positionierung der Standfüße“ dargestellt.**

Hinweis: Alle Tastenfelder müssen vom Typ DBY 419 01 sein.

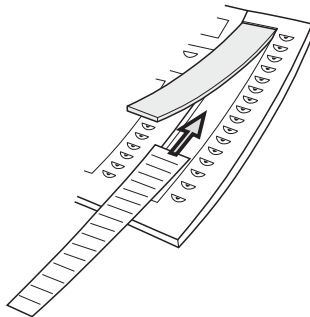
Positionierung der Standfüße (1–4 Tastenfelder)



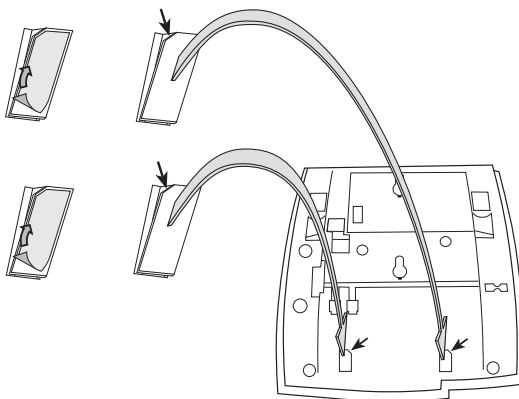
Installieren der Karte

Verwenden Sie den Designation Card Manager (DCM), um Ihre eigenen Tastenfeld-Beschriftungskarten zu erstellen und zu drucken. Der DCM befindet sich auf der Enterprise Telephone Toolbox-CD oder kann heruntergeladen werden unter: <http://www.aastra.com>

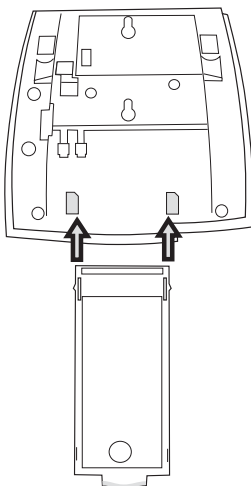
Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Aastra-Händler.



Optionales herausziehbares Fach montieren



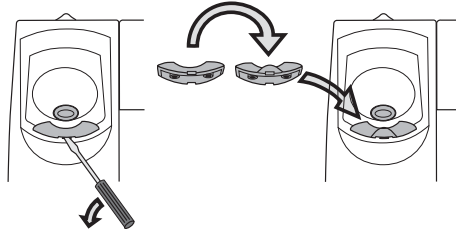
- 1 Entfernen Sie die Schutzfolie von den Führungsschienen.**
- 2 Befestigen Sie die Führungsschienen unten am Telefon. Achten Sie dabei auf die Richtung der „Schnittecke“.**



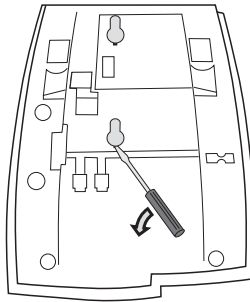
- 3 Schieben Sie das herausziehbare Fach ein.**

Wandhalterung

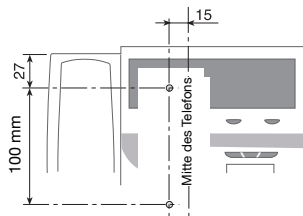
Das Telefon kann an der Wand montiert werden. Dies ist beispielsweise in Konferenzräumen oder an öffentlichen Orten nützlich.



- 1 Entfernen Sie den Haken des Hörers mit einem Schraubenzieher.
- 2 Drehen Sie den Haken um, und schieben Sie ihn hinein.

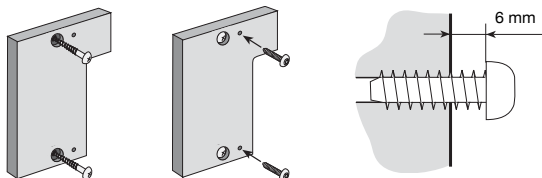


- 3 Entfernen Sie die beiden Plastikabdeckungen mit einem Schraubenzieher.



- 4 Bohren Sie entsprechend den hier angegebenen Maßen Löcher in die Wand.

Wandschrauben mit einem Durchmesser von max. 5 mm verwenden.



5 Befestigen Sie den Abstandhalter (Artikelnr. SXK 106 2049/1) an der Wand.

Wandschrauben (nicht enthalten) mit einem Durchmesser von max. 5 mm.

6 Bringen Sie die Schrauben entsprechend der Abmessungen an, und befestigen Sie das Telefon.

Telefon platzieren

Das Telefon darf nicht über einen längeren Zeitraum direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Setzen Sie das Telefon weder hohen Temperaturen noch Feuchtigkeit aus.

Reinigen

Benutzen Sie zur Reinigung Ihres Telefons lediglich ein weiches, mit Wasser befeuchtetes Tuch. Die Verwendung von Seife oder anderen Reinigungsmitteln kann das Telefon beschädigen.

Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Lösen allgemeiner Betriebsprobleme sowie möglicherweise ausgegebene Warnmeldungen.

Suchen Sie in der folgenden Liste nach möglichen Ursachen und den vorgeschlagenen Lösungen, wenn ein Problem auftritt. Wenn das Problem mit den in der Checkliste angegebenen Schritten nicht gelöst werden kann, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator. Sollte dieser Fehler auch bei anderen Mitarbeitern auftreten, könnte es sich um einen Systemfehler handeln.

Fehler/Display	Mögliche Ursache	Maßnahme/Kommentar
Das Telefon ist gesperrt.	Störung im Netzwerk.	Drücken Sie die C-Taste, die Stumm-Taste für die Rufsignal-Unterdrückung und die Taste # gleichzeitig ein bis zwei Sekunden lang. Dadurch wird das Telefon neu gestartet.
Das Zugriffswarnungs-Dreieck wird auf dem Display angezeigt.	Störung im Netzwerk oder im Telefonsystem.	Einige Funktionen sind möglicherweise noch intakt, aber das Telefon kann nicht zum Beantworten und Tätigen von Anrufen verwendet werden.
Keine Verb. zu Netzwerk! wird im Display angezeigt.	Es gibt keinen Zugang zum Netzwerk.	Überprüfen Sie die Netzwerk-Verbindung des Telefons.

Glossar

Anrufmodus	Die unterschiedlichen Modi, in denen sich das Telefon befindet; „Ruft an“, „Klingelt“, „Weitergeleitet“ usw.
Bereitschaftsanzeige	Eine im Display angezeigte Meldung, wenn das Telefon nicht benutzt wird. Diese Meldung wird vom Systemadministrator programmiert.
Dreifacher Leitungszugriff	Oberbegriff für Leitung 1, Leitung 2 und die Rückfrage-Leitung. Auf Leitung 1 und Leitung 2 kommen alle Anrufe für Ihre Nebenstellenummer an. Ebenso können Sie von diesen Leitungen abgehende Gespräche tätigen. Die Rückfrage-Leitung kann dagegen nur für abgehende Anrufe benutzt werden.
Kurzwahlnummer	Abgekürzte oder kurze Nummer, die das Wählen häufig verwendeter Nummern beschleunigt.
LAN	Local Area Network, Lokales Netzwerk
Ruhemodus	Der Modus, in dem sich das Telefon befindet, wenn nichts aktiviert ist; „Ruft nicht an“, „Klingelt nicht“, „Nicht weitergeleitet“ usw.
Telefonsystem	Nebenstellenanlage Telefonanlage.

Index

A

- Abgehende Anrufe 44
 - Anklopfen 51
 - Aufschalten 51
 - Externe Anrufe 44
 - Freisprechen 45
 - Individuelle Amtsleitung 46
 - Interne Anrufe 44
 - Kurzwahl 52
 - Notrufe 45
 - Nummernanzeige beschränken 48
 - Rückruf 49
 - Teilnehmer besetzt 49
 - Umgehen 51
 - Wahlwiederholung der letzten externen Nummer 46
 - Wahlwiederholung für Anrufe aus der Anrufliste 47
- Abmelden 36
- Abwesenheitsinformationen 78
- Allgemeine Kurzwahlnummern 52
- Anklopfen 51
- Anmelden 33
- Annehmen von Anrufen 38
- Anrufe tätigen 44
- Anrufliste 54
- Anrufübernahme aus der Gruppe 87
- Anrufweiterleitung 68
 - Externes Follow-me 70
 - Internes Follow-me 68
 - Persönliche Rufnummer 71
- Anschließen des Telefons
 - Abmelden 36
 - Start 29
- Anzeigeinformationen 16
- Aufschalten 51

B

- Beschreibung 8

- Anzeigeinformationen 16
- Display-Menütasten 23
- Lämpchenanzeige 13
- Menüstruktur für das Telefon Dialog 4425
 - Version 1 25
 - Menüstruktur für das Telefon Dialog 4425
 - Version 2 27
 - Töne und Signale 14
- Bitte zurückrufen (Manual Message Waiting, MMW) 81

C

- Copyright 5

D

- Datumsanzeige 102
- Display-Beleuchtung 106
- Display-Kontrast 105
- Display-Menütasten 23
- Displaysymbole 18

E

- Eingehende Anrufe 38
 - Anrufübernahme von anderer Nebenstelle 39
 - Auf Leitung 1 38
 - Auf Leitung 2 oder Überwachungstaste 38
 - Freisprechen 39
 - Paralleles Klingeln 41
 - Zweiter Anruf während eines Gesprächs 40
- Einstellungen 96
 - Beleuchtung 106
 - Datumsanzeige 102
 - Display-Kontrast 105
 - Funktionstasten programmieren 96
 - Geräuschloses Rufsignal 110
 - Hörer- und Lautsprecher-Lautstärke 108
 - Netzwerkeinstellungen 112

- Option Unit 107
- Rufsignal für eine Überwachungstaste ändern 110
- Rufsignal-Unterdrückung 109
- Ruffonlautstärke 109
- Sprache 100
- Tonfolge des Rufsignals programmieren 104
- Zeitanzeige 103
- Externes Follow-me 70

F

- Fangschaltung 93
- Fehlerbehebung 150
- Firmennetz von einem externen Telefon nutzen (DISA) 94
- Formular für Suchprofile 77
- Frei auf Leitung 2 40
- Freie Platzwahl 37
- Freisprechen 64
- Funktionstasten programmieren 96

G

- Geräuschloses Rufsignal 110
- Gesprächsübergabe 66
- Gewährleistung 5
- Glossar 151
- Gruppierungsfunktionen 87

H

- Halten 65
- Headset 115
- Herausziehbares Fach 118
- Hinzufügen von Microsoft Outlook-Kontakten 119
- Hörer- und Lautsprecher-Lautstärke 108
- Hotline 93

I

- Individuelle Amtsleitung 46
- Installation 141
- Interne Nachrichten 81
- Internes Follow-me 68

K

- Konferenz 67
- Konformitätserklärung 5
- Kontakte 57
- Kontakte (Telefonbuch)

- Name oder Rufnummer bearbeiten 61
- Name oder Rufnummer hinzufügen 60
- Name oder Rufnummer löschen 62
- Namen und Rufnummern eingeben 58
- Rufnummer aus der Anrufliste hinzufügen 63
- Tastenbelegung 59

- Kurzwahl 52

- Kurzwahlnummern 52

L

- LAN-Zugriffsteuerung (Netzwerkauthentifizierung) 30
- Lautstärke 108
- Lämpchenanzeige 13

M

- Mailbox 83, 86
- Makeln 66
- Mehrere Funktionen gleichzeitig deaktivieren 90
- Menüstruktur für das Telefon Dialog 4425 Version 1 25
- Menüstruktur für das Telefon Dialog 4425 Version 2 27
- My Dialog 4000 Contacts 119

N

- Nachricht wartet 82
- Nachrichten 81
 - Bitte zurückrufen (Manual Message Waiting, MMW) 81
 - Mailbox 83
 - Nachricht wartet 82
- Nachtschaltung 91
- Netzwerkeinstellungen 112
- Notfallmodus 90
- Notrufe 45
- Nummernanzeige beschränken 48

O

- Option Unit 107

P

- Paralleles Klingeln 41
- Persönliche Rufnummer 71
- Produkt entsorgen 7
- Projektcode 89
- Protokoll 96

R

Ringruf 87
 Rufsignal für eine Überwachungstaste
 ändern 110
 Rufsignal-Unterdrückung 109
 Ruftöne 15
 Ruftonlautstärke 109
 Rückfrage 65
 Rückruf 49

S

Sammelruf 88
 Sicherheitshinweise 6, 29
 Software aktualisieren 32
 Sprache 100
 Stumm 64

T

Tastenbelegung 59
 Tastenfeld 114
 Teilnehmer besetzt 49
 Tel.buch 57
 Telefon anschließen 29
 Anmelden 33
 LAN-Zugriffsteuerung
 (Netzwerkauthentifizierung) 30
 Software aktualisieren 32
 Töne und Signale 14
 Tonfolge des Rufsignals programmieren 104

U

Umgehen 51
 Unternehmensverzeichnis 131
 Über eine Funktionstaste wählen 52
 Über eine Überwachungstaste wählen 52

Über Kontakte wählen (Telefonbuch) 53
 Überprüfen des Protokolls 96
 Überwachungstaste 92, 93

V

Vom PC auf das IP-Telefon zugreifen 123

W

Wahlwiederholung der letzten externen
 Nummer 46
 Wahlwiederholung für Anrufe aus der
 Anrufliste 47
 WAP-Dienste 136
 Während eines Gesprächs 64
 Freisprechen 64
 Gesprächsübergabe 66
 Halten 65
 Konferenz 67
 Mikrofon ein/aus 64
 Rückfrage 65
 Web 134
 Webserver 121
 Weitere nützliche Funktionen 89
 Wichtige Benutzerinformationen 6
 Willkommen 4

Z

Zeitanzeige 103
 Zentrale Namensliste 136
 Zubehör 114
 Headset 115
 Herausziehbares Fach 118
 Tastenfeld 114
 Zurücksetzen des Telefons 37

Änderungen vorbehalten.
Weitere Produktinformationen erhalten Sie bei Ihrem Aastra-Händler.
Besuchen Sie uns auch im Internet unter <http://www.aastra.com>

© Aastra Telecom Sweden AB 2008.
Alle Rechte vorbehalten.
DE/LZT 103 64 R7A